



## DRENSTEINFURT

Das Dreingaufest lockte bei bestem Wetter am Wochenende wieder viele Besucher nach Stewwert. SEITE 3



## ALBERSLOH

Zwei tolle Werssetage mit super Wetter und vielen Besuchern liegen hinter dem Wersedorf. SEITE 6



## SPORT

Die SG Sendenhorst veranstaltete zum Jubiläum einen Sommerbiathlon und ein Spiel ohne Grenzen. SEITE 5

# Dreingau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 71 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 8. September 2010

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** den ganzen Tag bedeckt und regnerisch, bis 19 Grad



**Donnerstag:** eher trüb, zwischendurch kommt mal die Sonne raus, bis 21 Grad



**Freitag:** Sonne und Wolken wechseln sich ab, es bleibt aber trocken, bis 20 Grad



## Neue Terrassen für trockene Füße

Umbau der Kita St. Ludgerus ist fast fertig

**Albersloh** • Der Außenbereich der Kita St. Ludgerus nimmt immer mehr Gestalt an. Neben dem neuen Wasserspiel und der frischen Bepflanzung, gehören nun auch kleine Terrassen vor den Notausgängen zum umgestalteten Gartenbereich.

Die Terrassen wurden durch eine Spende ermöglicht. Im Zuge der laufenden Bauarbeiten an der Kita, schlug Dechant Wilhelm Buddenkotte während des diesjährigen Schützenfest-Gottesdienstes vor, die Kollekte in die Baumaßnahmen einfließen zu lassen. Die Schützenbrüder ließen sich nicht lumpen und spendeten 453,75 Euro für diesen guten Zweck.

Nach gemeinsamen Überlegungen entschlossen sich die Kindergartenleitung und der Kirchenvorstand, das Geld für den Bau von kleinen Terrassen zu nutzen, die dabei helfen sollen, die Kinder trockenen und sauberen Füßen in die Kita zu bringen. Der mit den Außenarbeiten an der Kita St. Ludgerus beauftragte

Garten- und Landschaftsbauer Martin Rehbaum gestaltete die Terrassen. Da die gesammelten Gelder die Kosten für den Bau nicht ganz deckten, spendete die Firma Rehbaum den noch fehlenden Betrag.

Neben Brigitte Stasch, Verbundleitung der katholischen Kindergärten Sendenhorst und Albersloh, war auch Hans-Dieter Riemer vom Kirchenvorstand der Einladung von Kita-Leiterin Dagmar Wierbrügge gefolgt, um die Arbeiten in Augenschein zu nehmen. Riemer hatte während der Umbaumaßnahmen federführend die Bauaufsicht übernommen. Nun steht der Umbau, abgesehen von einigen Kleinigkeiten, vor seiner Fertigstellung.

Offiziell eingeweiht wird der Umbau am Sonntag, 26. September, um 10.30 Uhr. Noch ein Anlass zum Feiern ist zugleich der erste Geburtstag des Familienzentrums Albersloh. Das Fest findet am Vormittag in der Kita St. Ludgerus, am Nachmittag in der Kita Biberburg statt. • **hus**



Gemeinsam mit Brigitte Stasch, Martin Rehbaum, Dagmar Wierbrügge und Hans-Dieter Riemer (v.l.) testen die Steppkes die neuen Terrassen. Foto: Husmann

## Letzter Tag lockt mit freiem Eintritt

Erlbad beendet am Samstag die Saison

**Drensteinfurt** • Als eines der letzten Freibäder im Münsterland wird das Erlbad in Drensteinfurt am Samstag, 11. September, letztmals in diesem Jahr die Tore öffnen.

Am Ende einer langen Freibadsaison mit 136 Badetagen gibt es für alle Bürger sowie für auswärtige Badegäste die letzte Gelegenheit, ein erfrischendes Bad im Erlbad zu genießen. Das Erlbad hat am Samstag wie gewohnt von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Als Be-

sonderheit haben auch in diesem Jahr alle Gäste am letzten Badetag freien Eintritt.

Trotz des teils unbeständigen und nicht immer sonnigen Wetters, haben in diesem Jahr rund 105.000 Besucher den Weg in das Drensteinfurter Freibad gefunden. Die Besucherzahl des Vorjahres (109.140 Badegäste) wird in dieser Saison damit leicht unterschritten. Besonders das „Nachtschwimmen“ und die „Robbentage“ fanden regen Anklang bei den Badegästen.

Mit den aktuellen Besucherzahlen nehme das Erlbad Drensteinfurt im Vergleich mit den Nachbarbädern erneut eine Spitzenposition ein und habe damit seinen Ruf als besonders familienfreundliches Freibad in der Region weiter untermauert, erklärt die Stadt Drensteinfurt in einer Pressemitteilung.



**Mit fünf motivierten Jugendlichen wurde am Freitag offiziell die Jugendfeuerwehr in Walstedde gegründet. „Bislang gab es nie die Möglichkeit, hier in Walstedde eine Jugendfeuerwehr aufzubauen“, erklärte Daniel Heinrichs (2.v.l.), der bereits seit zehn Jahren bei der Feuerwehr aktiv ist und zusammen mit Jörg Hambrock (l.) und Marc Allendorf (r.) die neue Abteilung leitet. Mats Dreckmann, Maximilian Hecker, Daniel Zoch (hockend v.l.) sowie Gereon Feldmann und Tom Thiele (stehend v.l.) haben richtig Spaß an der neuen Aufgabe. Interessiert v.a. sie am Freitagabend ihren drei zukünftigen Betreuern, die bereits erste Regeln und Vorschriften für einen Feuerwehrmann präsentierten. „Wir hoffen natürlich, dass jetzt noch weitere Jugendliche angeregt werden, in die Jugendfeuerwehr einzutreten“, so Heinrichs. Wer Fragen oder Interesse an einem Beitritt hat, kann sich bei Daniel Heinrichs, Tel. (0176) 62068348, melden.** Text/Foto: Schmidt

## Überall der „Kümmerer“

MGV-Vorsitzender Josef Klein mischt noch in vielen anderen Gruppen und Vereinen mit

**Walstedde** • Der Montagabend ist bei Josef Klein reserviert – für die MGV-Probe. Der Dienstagabend ist ebenfalls geblockt – für die Fahrten der Fortuna-Radsportgruppe. Und einmal im Monat kommen die Mitglieder der Band „DiBos“ zum Üben zusammen – auch hier mischt der Walstedder mit.

Musik bestimmt das Leben des MGV-Vorsitzenden. Viele Drensteinfurter werden sich noch an die Combo „Quintessenz“ erinnern, in der Josef Klein rund 20 Jahre am Akkordeon zu hören war. „Unsere ersten Auftritte hatten wir damals zur Adventszeit im Ameker Kindergarten“, erinnert sich der 52-Jährige. Und obwohl das Publikum noch klein war, war das Herzklopfen schon groß.

die ausschließlich aus Familienmitgliedern besteht, entstanden eher zufällig. „Irgendwann ist uns aufgefallen, dass es bei uns zwölf Leute gibt, die Instrumente spielen können.“ Was lag da näher, als eine Band zu gründen. „Aber hier steht der Spaß an der Musik schon im Vordergrund“, meint Klein.

Etwas ernsthafter geht's da bei den „Original Krähenländern“ zu – wer hätte das gedacht: Der gebürtige Ameker gehört auch diesem Quartett an. „Hier geht es darum, aus den Instrumenten mehr rauszuholen, auch mal vierstimmig zu spielen.“

### Musik und Sport

In allen Gruppen ist Josef Klein der „Kümmerer“: „Ich versuche, alle zusammenzuhalten, zu motivieren, um weiter vorwärts zu kommen.“ Gerade beim MGV scheint diese Aufgabe geglückt: Der Verein feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen.

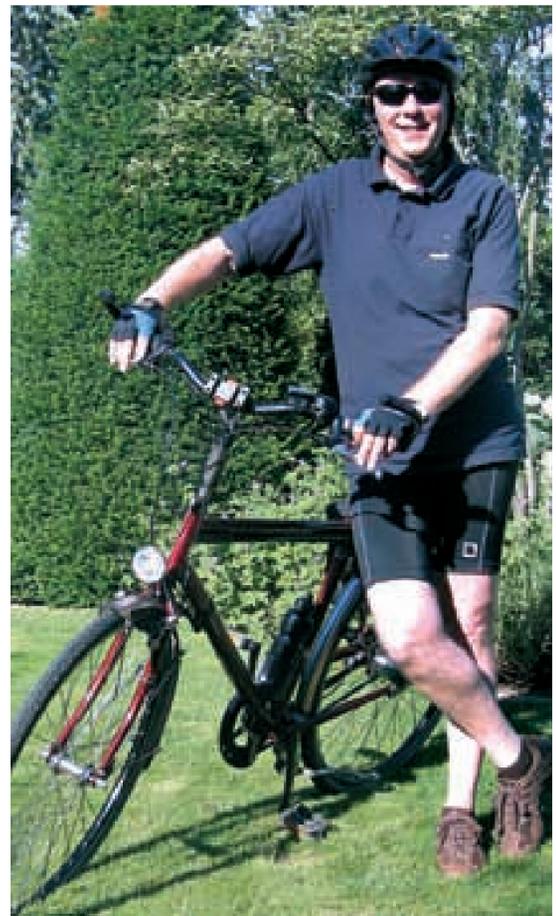
Neben seiner Leidenschaft für die Musik gehört aber auch der Sport zum Leben des gebürtigen Amekers dazu. „Diesen Ausgleich brauche ich“, sagt Klein, der beruflich als Projektleiter für eine Gebäudeausrüstungsfirma mit Sitz in Münster arbeitet.

An der Gründung einer Tennisgruppe innerhalb der Fortuna war Josef Klein Ende der 1980er Jahre maßgeblich beteiligt. Bis 2003 war er hier als Geschäftsführer tätig. „Richtig gut bin ich im Tennis nie geworden, dafür hat mir einfach die Zeit fürs Training gefehlt“, sagt Klein und schmunzelt. Als er MGV-Vorsitzender wurde, hat er den Posten im Vorstand der Tennisgruppe abgegeben. „Wenn man ein solches Amt übernimmt, dann sollte man auch alles dafür tun, es rich-

tig auszuführen.“ Josef Klein macht keine halben Sachen.

Um sich fit zu halten, hat er sich 2008 der Fortuna-Radsportgruppe angeschlossen. Einmal in der Woche geht's durch Wald und Flur rund um Drensteinfurt. „Es ist toll, was man da für neue Wege abseits der Straßen kennenlernen“, schwärmt Klein.

Trotz seiner vielen weiteren Hobbys, steht der MGV bei Josef Klein aber stets an erster Stelle. Bei seiner Arbeit für den Verein bekommt er Unterstützung von allen Seiten. „Ohne die Hilfe der Partnerin geht es nicht. Und auch die Sänger packen mit an, wo es nur geht. Das ist wirklich eine tolle Truppe.“ • **ne**



Auch das ist Josef Klein: Wenn er mit der Fortuna-Radsportgruppe unterwegs ist, kann er den Alltag hinter sich lassen. Aber die Musik bleibt Kleins erste Leidenschaft. Foto: ne

**Zimmermeister**  
HOLZOFEN-BÄCKER  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 0 25 08/91 21  
Mit freundlicher Empfehlung von unserem Chef...

**Der Dinkel-Frischling**  
Pures Dinkelbrot mit Kartoffelflocken  
Frei von Weizen und Laktose, mild und bekömmlich  
500 g 1.99 €

**Die Dinkel-Cookies**  
Pures Dinkelgetreide mit Haselnüssen und Schokostückchen  
St 0.95 €

Angebot 3 St. 2.50 €

Jeden Sonntag offene Brötchen von 8.00 – 11.00 Uhr

**Second-Hand Modemarkt**  
Sonntag, 12. September  
11-17 Uhr  
kostenlose Parkplätze  
Eintritt € 2,50  
☎ 37 77 12  
www.zentralhallen.de  
**ZENTRALHALLEN HAMM**

**FIFFIKUS**  
AUFGEPASST!  
WER NOCH EINE GEBURTSTAGSKISTE VORBEREITEN MÖCHTE, DER FIFFIKUS IST FÜR EUCH DA.  
EURE SUSANNE  
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE  
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00  
Dein Schreib- und Spielgeschäft  
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt  
Telefon: 0 25 08/99 98 83-0

TV • PC • Notebook • Beamer  
aller Marken, egal wo gekauft, auch Aldi + Lidl repariert  
**buschkötter**  
Mediz. Technik Service  
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26/39 95

## Polizeibericht

• Ein 49-jähriger Motorradfahrer aus Münster wurde am Dienstagmorgen bei einem Unfall auf der L520 kurz vor Sendenhorst schwer verletzt. In einer Kurve verlor der Mann die Kontrolle und stürzte. Der Sachschaden liegt bei etwa 3000 Euro.

## In eigener Sache

Da wir kurzfristig unseren Vertrieb wechseln mussten, kann es bei der Zustellung der Dreingau Zeitung in den nächsten Wochen noch zu Problemen kommen. Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese Unannehmlichkeiten zu entschuldigen. • **ne**

**Merkblatt**

**Mittwoch**

**Drensteinfurt**

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 14 Uhr: Café Malta, Besuch des Rochus-Hospitals Ahlen, ab Malteserstift St. Marien
- 14.15-16.30 Uhr: Kirchenwoche, Kinder-Kirchen-Erlebnistag, Pfarrkirche St. Regina
- 16.30-18.30 Uhr: VdK, Rentensprechtag, Kulturbahnhof
- 18.30 Uhr: CDU, Postgespräch zur NRW-Politik mit Berni Recker (MdL), Platz vor der Alten Post (bei Regen: im Amigos)
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Kirchenchor, gemeinsame Probe, Pfarrkirche St. Regina
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

**Rinkerode**

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 19 Uhr: kfd, Radtour der Leezeladies, ab Dorfplatz

**Walstedde**

- 14.15-16.30 Uhr: Kirchenwoche, Kinder-Kirchen-Erlebnistag, Pfarrkirche St. Lambertus
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20 Uhr: Kirchenchor, gemeinsame Probe mit dem Chor „conTAKT“, St. Regina-Kirche

**Sendenhorst**

- 8 Uhr: kfd, Fahrt nach Essen, ab Lambertiplatz
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15.30-20 Uhr: DRK, Blutspendetermin, KvG-Grundschule

**Albersloh**

- 8 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse, anschl. Frühstück in der Altenbegegnungsstätte

**Donnerstag**

**Drensteinfurt**

- 8-13 Uhr: Wochenmarkt, Martinstraße
- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Erlfeld
- 17 Uhr: Kulturausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19 Uhr: Persischer Kochkurs, Städtische Realschule
- 20 Uhr: KLJB, gemütlicher Abend, Gaststätte Averdung

**Rinkerode**

- 14 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz
- 19.30 Uhr: MG, Chorprobe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Aktuelles Forum, Leitung mit Autor Reiner Kunze, Pfarrzentrum

**Walstedde**

- 18-21 Uhr: Jugendcafé, Fortuna-Vereinsheim

- 18.30 Uhr: Spielmanszug, Übungsabend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (19.30 bis 21 Uhr), Schützenhalle
- 19.45 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

**Sendenhorst**

- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

**Albersloh**

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

**Freitag**

**Drensteinfurt**

- 7 Uhr: kfd, Hase-Ems-Radtour, ab Landsbergplatz
- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Vereinsabend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19-23 Uhr: Kirchenwoche, „Running Dinner“
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

**Rinkerode**

- 19-23 Uhr: Kirchenwoche, „Running Dinner“

**Walstedde**

- 19-23 Uhr: Kirchenwoche, „Running Dinner“

**Ameke**

- 19 Uhr: Feldtag „Mais“, Hof Alendorf (Kurrick 4)

**Sendenhorst**

- 8-12 Uhr: Wochenmarkt, Kirchstraße
- ab 19 Uhr: Stadtfest „SoWieSo“, rund ums Rathaus

**Albersloh**

- 15.30-18 Uhr: Spielzeug- und Kleiderbasar, Warenannahme, Werseshalle
- 17 Uhr: CVJM-Jugendgruppe, Gemeinderäume in der Gnadenkirche
- 18-19.30 Uhr: AKC, Sommertraining, auf der Werseshalle

**Samstag**

**Drensteinfurt**

- 9-20 Uhr: Erlbad zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 14-20 Uhr: Kirchenwoche, Geocaching, Pfarrkirche St. Regina

**Rinkerode**

- 14-20 Uhr: Kirchenwoche, Geocaching, Pankratius-Kirche
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

**Walstedde**

- 14-20 Uhr: Kirchenwoche, Geocaching, Lambertus-Kirche

**Sendenhorst**

- 15.30-17.30 Uhr: Tango-Workshop, Haus Siekmann
- ab 18 Uhr: Stadtfest „SoWieSo“, rund ums Rathaus

**Albersloh**

- 8-12 Uhr: Spielzeug- und Kleiderbasar, Verkauf; 17-18 Uhr: Rückgabe der nicht verkauften Waren, Werseshalle

**Die Dreingau Zeitung gratuliert**

- Elisabeth Filthaut vollendet am 8. September das 82. Lebensjahr.
- Margarete Rohlmann vollendet am 8. September das 80. Lebensjahr.
- Gertrud Schlüter vollendet am 10. September das 80. Lebensjahr.
- Helena Wilde vollendet am 10. September das 83. Lebensjahr.

**Arztsprechzeiten am Fr., 10. September**

- Drensteinfurt: Praxis Edelhoff, Mühlenstraße 20, ☎ (02508) 244, (von 15 bis 18 Uhr).
- Rinkerode: Praxis Dr. Wesseling, Albersloher Straße 14, ☎ (02538) 9411 (von 16 bis 18 Uhr).
- Walstedde: Praxgemeinschaft Dres. Rüttermann, Franik, Pünt, Lück, Nordholter Weg 10, ☎ (02387) 9007230 (von 15 bis 18 Uhr).

**Apotheke**

**Apothekendienst**  
Ascheberg, Drensteinfurt, Sendenhorst  
☎ (0 25 08) 99 91 899 (Telefonansage)  
[www.apotheken-notdienstkalender.de](http://www.apotheken-notdienstkalender.de)

**Zum zweiten Mal startete am Samstagmorgen der kostenlose Blockflötenworkshop, der von der evangelischen Kirchengemeinde Ahlen organisiert wurde, im Paul-Gerhardt-Haus in Walstedde. Zahlreiche Mitglieder aus den beiden Chören der Gemeinden Ahlen und Walstedde, aber auch andere Interessierte aller Altersgruppen kamen im Gemeindehaus zusammen. Dort musizierten die 30 Teilnehmer unter der Leitung von Kantorin Anne-Dore Koss und Anke Simon und lernten viel Neues über die Blockflöte. Die Veranstalter waren mit der Resonanz sehr zufrieden. Text/Foto: jud**



**BLICKPUNKT KIRCHENWOCHE**

Aus drei mach eins: Am Sonntag, 12. September, werden die drei katholischen Kirchengemeinden in Drensteinfurt (St. Regina), Rinkerode (St. Pankratius) und Walstedde (St. Lambertus) in einem Gründungs-

tedienst zu einer Gemeinde zusammengeführt.

Bis es soweit ist, stehen in dieser besonderen Kirchenwoche zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema „Kirche“ auf dem Programm. Für jede Altersgruppe ist et-

was Interessantes dabei. So sollen die einzelnen Gemeindeglieder sich einander annähern – und möglichst schnell zu einer Gemeinde zusammenwachsen: der Katholischen Kirchengemeinde St. Regina.



**Eine Marienausstellung ist noch bis zum 20. September im Malteserstift St. Marien an der Hammer Straße zu sehen. Insgesamt 13 Figuren haben (v.l.) Karola Grabbe, Hausleiterin Jeannette Möllmann und Pater Sojan als Leihgaben aus der Bevölkerung erhalten, wofür sie sich an dieser Stelle bedanken möchten. Die Figuren sind ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten des Stifts für alle interessierten Besucher zu bestaunen. 1,20 Meter hoch ist etwa die größte der Statuen – eine Leihgabe vom Rinkeroder Kirchenvorstand. „Alle Marienfiguren verkörpern ganz viel Tradition und Familiengeschichte“, so Karola Grabbe. Auch davon ist in der Ausstellung zu lesen. Text/Foto: Evering**

**Alle Seniorengruppen der Seelsorgeeinheit St. Regina, St. Pankratius und St. Lambertus trafen sich am Dienstag im Rinkeroder Pfarrzentrum zu einem Seniorennachmittag. Er begann um 15 Uhr mit einem von Pfarrer Matthias Hembrock gehaltenen Wortgottesdienst. Dann folgte unter dem Motto „Kirchengemeinden wachsen zusammen“ ein gemütliches Kaffeetrinken, das vielfältige Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen bot. Außerdem gab es ein buntes Rahmenprogramm mit viel Musik, durch das der ehemalige Drensteinfurter Bürgermeister Albert Leifert führte. Insgesamt kamen weit über 100 Senioren zu diesem Nachmittag zusammen. Text/Foto: Schneider**



**Die Kirchen der anderen Gemeinden kennenzulernen, das war am Montag das Ziel der Kindergartenkinder aus Drensteinfurt und Walstedde. Die Stewwterter Kinder besuchten am Kinder-Kirchen-Erlebnistag die Pankratius-Kirche in Rinkerode, die Kleinen aus dem Lambertusdorf waren in der Drensteinfurter Regina-Kirche zu Gast (Bild). Hier erzählte Mutter Birgit Laubrock zunächst die Geschichte der heiligen Regina, bevor die Kinder bei einer Kirchenrallye das Gebäude erforschten. Heute besuchen außerdem noch die Kindergartenkinder aus Drensteinfurt die Lambertus-Kirche in Walstedde, die Kinder aus Rinkerode kommen zum Entdecken nach Stewwert. Text/Foto: Evering**

**Reiner Kunze liest im Pfarrzentrum**

Rinkerode • Auf Einladung des Aktuellen Forums in Kooperation mit der Familienbildungsstätte Ahlen kommt am Donnerstag, 9. September, Reiner Kunze zur Lesung ins Rinkeroder Pfarrzentrum. 1977 wurde Reiner Kunze

aus der DDR ausgewiesen und lebt mit seiner Frau Elisabeth in Erlau bei Passau. Bekannt wurde er bei uns durch seine Bücher „Die wunderbaren Jahre“, „Am Sonnenhang“ und „Ein Tag auf dieser Erde“.

In seinen Büchern hat Kunze die Frage nach der Lebensdeutung und Lebensgestaltung im Blick. Das Thema dieses Abends lautet „Instandsetzung des Morgens – Tagebuchnotizen und Gedichte aus 40 Jahren“.

Zu der Veranstaltung, die im Rahmen der Kirchenwoche stattfindet, sind alle Interessierten eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr. Karten gibt es in den Pfarrbüros, in der Bücher-ecke in Drensteinfurt und an der Abendkasse.

**Spielerklärer gesucht**

Drensteinfurt • Die „Playstation – der spielende Bahnhof“ wirft seine Schatten voraus. Am 6. und 7. November finden sich in diesem Jahr nun schon zum siebten Mal Spielbegeisterte im Kulturbahnhof ein, um dort ein ganzes Wochenende lang zu würfeln, zu zocken, zu handeln und Spielsteine über die Bretter zu schieben. Für die „Playstation“ sucht die Stadt Drensteinfurt noch Jugendliche und Erwachsene, die den Besuchern an den beiden Tagen die etwa 200 Spiele präsentieren und erklären wollen. Das entsprechende Spieltrainertraining umfasst insgesamt vier Termine. Am 24. Oktober steht für alle Mitarbeiter der „Playstation“ ein Besuch der Messe „Spiel 10“ in Essen auf dem Programm. Dazu sind auch weitere Interessierte eingeladen. Infos und Anmeldung im Kulturbahnhof, Tel. (02508) 993790. [www.drensteinfurt.de](http://www.drensteinfurt.de)

**Herbstsemester startet bald**

Drensteinfurt • In der kommenden Woche laufen die neuen Kurse des Herbstsemesters der VHS an. In einigen davon sind noch Plätze frei, Kurzschlussene können sich hier also gerne noch anmelden. So sind unter anderem zum Erwerb oder zur Vertiefung von Fremdsprachenkenntnissen noch Plätze für die Anfänger- bzw. Fortgeschrittenen-Kurse frei. Erstmals wird auch der Kursus Hatha-Yoga angeboten, Start ist hier am kommenden Montag, 13. September. Anmeldung bei der VHS Ahlen, Tel. (02382) 59436, soweit die Teilnehmerdaten dort bekannt sind, oder mittels der in den Heften enthaltenen Anmelde-karte. Diese nimmt die Stadt Drensteinfurt zur Weiterleitung gerne entgegen. [www.vhs-ahlen.de](http://www.vhs-ahlen.de)

**Chöre proben gemeinsam**

Drensteinfurt • Unter der Leitung von Miriam Kaduk probt der Kirchenchor heute zusammen mit dem Chor „conTAKT“ ab 20 Uhr in der St. Regina-Kirche. Beide Chöre werden den Gottesdienst zur Gemeindefusion am Sonntag, 12. September, musikalisch mitgestalten. Darüber hinaus konnte der Chor „conTAKT“ für diesen besonderen Anlass die Sopranistin Margit Dittmann verpflichten.

**Beilagenhinweis**

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:  
• **Trinkgut**  
• **Raiffeisen Terres Garten**  
Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

**Dreingau Zeitung**

Verlag und Herausgeber:  
**Dreingau Zeitung GmbH**  
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt  
Geschäftsführer: Joachim Fischer  
**Druck:** Lensing-Wolff-Druck, Münster  
**Anzeigen:** Angelika Loeber  
Tel.: 025 08/99 03-12  
025 08/99 03-0  
Fax: 025 08/99 03-40  
Mail: [anzeigen@dreingau-zeitung.de](mailto:anzeigen@dreingau-zeitung.de)  
**Redaktion:**  
Nicole Evering (i.S.d.P.)  
Matthias Kleinedam (Sport)  
Tel.: 025 08/99 03-99  
Fax: 025 08/99 03-40  
Mail: [redaktion@dreingau-zeitung.de](mailto:redaktion@dreingau-zeitung.de)  
**Vertrieb:**  
Tel.: 025 08/99 03-11  
Fax: 025 08/99 03-40  
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.  
Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.  
Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare  
[www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)

## Basar „rund ums Kind“ in der Grundschule

**Drensteinfurt** • Der beliebte Kinderkleider- und Spielzeugbasar findet wieder am Samstag, 18. September, in der KvG-Grundschule in Drensteinfurt statt. Von 9 bis 12 Uhr können Schnäppchenjäger gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung, Spielzeug, Kinderbücher, Fahrräder, Kinderwagen und viele weitere Artikel „rund ums Kind“ erwerben.

Anbieter können ihre saubere Ware in beschrifteten Wäschekörben am Freitag, 17. September, von 15 bis 17 Uhr abgeben, die Abgabemenge ist pro Anbieter auf 50 Teile begrenzt. Die Anbieternum-

mern der letzten zwei Basare behalten ihre Gültigkeit, neue Nummern vergeben Ute Schulze Mengerling, Tel. (02508) 7322, und Elisabeth Knetsch, Tel. (02508) 9467. Etiketten und Infos liegen in den Banken aus.

Am Samstag werden der Erlös und die nicht verkaufte Ware von 16 bis 17 Uhr ausgehändigt, nicht abgeholte Waren werden als Spende angesehen. Vom Erlös gehen 20 Prozent an die Grundschule und das Natur-Kinder-Haus.

Wer das Team unterstützen möchte, kann sich bei Christiane Schemmelmann, Tel. (02508) 9309, melden.

## BLICKPUNKT DREINGAUFEEST



Bei bestem Wetter erwies sich der Marktplatz während des Dreingaufests wieder als Publikumsmagnet. Fotos (5): Schmidt

## Viel Spaß bei blauem Himmel

Petrus bescherte Stewwert ein tolles Wochenende zum Feiern / Kreative Angebote

**Drensteinfurt** • „Es ist vor allem ein Fest für Kinder und mit Kindern“: Mit diesen Worten eröffnete Thomas Volkmar, Vorsitzender der Werbegemeinschaft das elfte Dreingaufest am Samstagmorgen.

„Unser Dreingaufest ist immer wieder ein tolles Highlight, und es lohnt sich, an diesem Wochenende gemeinsam zu feiern“, so Bürgermeister Paul Berlage nach einem sauberen Fassenstich, mit dem das Dreingaufest am Samstag offiziell eröffnet wurde.

Petrus gab an dem Wochenende sein Bestes und bescherte den Stewwertern ein Wetter vom Feinsten. Bei so viel Sonne und klarem blauem Himmel machte es gleich

viel mehr Spaß, über das Fest zu schlendern, durch die Standreihen zu bummeln und kühle Getränke zu genießen. So dachten nicht nur zahlreiche Drensteinfurter, sondern auch viele Besucher von außerhalb.

Rund um die Kurze Straße und die Wagenfeldstraße präsentierten Händler ihre Waren. Der Marktplatz hingegen war umsäumt von kleinen Imbissbuden und Getränkewagen, die die Besucher dazu einluden, sich die eine oder andere Kleinigkeit zu gönnen. „Der Marktplatz soll zum Schlemmen und Verweilen dienen“, so Thomas Volkmar. Bei dem strahlenden Sonnenschein gönnte sich die Mehrheit der Besucher jedoch auch gerne ein

Eis beim Eishaus.

Nicht nur die Erwachsenen, sondern auch die Kinder konnten an einigen Ständen Interessantes entdecken. Die DJK Olympia hatte eine große Hüpfburg aufgebaut und bastelte mit den Kindern zusammen aus Tennisbällen Jonglierbälle. Hermann Voges zeigte den Steppkes, wie sowas geht.

### Diabolo

Mit Diabolo, Pedalo oder Badminton konnten die Kinder sich bei den Maltesern austoben. Für die Erwachsenen war derweil ein Autokegeln, das der Motorsportclub Drensteinfurt anbot, viel verlockender. Spaß hatte so manch einer auch bei der Ak-

tion der Volksbank. Gesucht wurde der lustigste und kreativste Besucher des Dreingaufests. Mit zwei Paar bunten Sneakers aus dem Schuhgeschäft Step In sollten die Besucher sich für ein Foto präsentieren und ihren witzigen Ideen freien Lauf lassen, erklärte Gabriele Gottmann.

Diverse Stände, die Dekoartikel, Bilder, Teelichter und Schmuck anboten, bereicherten das Stewweter Dreingaufest. Auch die Angebote des Modehauses Bennemann und von Step In sowie von Haushaltswaren Lanfer lockten die vielen Besucher.

Insgesamt sorgte das Dreingaufest am Samstag wieder für viel Spaß. •nas

>> weitere Bilder im Internet: [www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)



**Der 387. Schuss** war der entscheidende: Mit ihm besiegelte Hubert I. Rosendahl (M.) seine einjährige Regentschaft. Der neue Schützenkönig der Kolpingsfamilie Walstedde wählte seine Frau Rita (v.l.) zur Königin. Wie im vergangenen Jahr fand das Wettschießen bei Dorothea und Theo Lutterbeck statt. Dort erklärte der Präses des Vereins, Pater Sojan (l.), das „Rennen“ mit dem ersten Schuss für eröffnet. Nacheinander fielen Krone, Zepter und Fass durch zielsichere Schüsse von Willi Meise, Alfons Schwippe und Frank Langkamp. Nach dem Königsschuss folgte die Proklamation, vorgenommen vom ersten Vorsitzenden Hans-Jürgen Thamm (r.), dessen Regentschaft als Kaiser mit diesem Zeremoniell offiziell endete. Text/Foto: Wiesrecker



**Gesponsert** hatten sie den Mitmachzirkus „ZappZarap“, gewonnen haben sie nun Eintrittskarten für das GOP Varieté in Münster. Am Montag überreichte Heike Kettner (r.), Vorsitzende des Fördervereins Drensteinfurter Sonnenstrahl, der das Zirkusprojekt organisiert hat, die Gutscheine an die Gewinner (v.l.): Beate Wiebusch von der Wagenfeld Apotheke (3. Platz: zwei Eintrittskarten), Edeltraud Blum vom Fotohaus Kraak (2. Platz: zwei Karten und Getränke) sowie Rechtsanwältin Elmar Rademacher (1. Platz: zwei Eintrittskarten sowie Essen und Getränke). Der Verein Sonnenstrahl bedankt sich noch einmal bei allen Helfern und Unterstützern, die das Zirkusprojekt ermöglicht haben. Text/Foto: Evering



**29 Frauen** trafen sich kürzlich zur letzten abendlichen Radtour der kfd-Gruppe „Pedalis“ in diesem Jahr. Der Weg führte durch die Rieth, an Herbern vorbei in Richtung Ascheberg und zurück nach Drensteinfurt. Die herbstliche Landschaft, untermalt von einer tollen Abendsonne inmitten faszinierender Wolkenbilder, ließ die letzten Regentage vergessen. Foto: pr



Gekonnt geschminkt wurde auch wieder.



Das Spielzeuggeschäft Fiffikus präsentierte im Rahmen einer fröhlichen Schau bunte Kinderkostüme.



Start frei für den Ford, Modell T.

## Tin Lizzy, Theater und Tombola

Zwei ereignisreiche Tage in der Innenstadt / Positives Fazit von IG Werbung und Stadt

**Drensteinfurt** • Nicht das tolle Wetter und auch nicht das tolle Ambiente, sondern die tollen Autos zogen beim Dreingaufest zeitweise alle Aufmerksamkeit auf sich. Zum Oldtimertreffen fuhr am Samstagmorgen 32 alte Wagen aus ganz NRW auf dem Marktplatz vor.

Bevor die alten Schätzchen rollten, wurden sie vorgestellt. Dann starteten sie zu einer 100 Kilometer langen Rallye durch die Umgebung. Erster Oldtimer am Start war ein Ford Modell T, die sagenhafte Tin Lizzy.

Während die Rallye begann, eröffnete der Drensteinfurter Peter Sacher seine Ausstellung „Drensteinfurt in alten Ansichten“ in der Alten Post. Bei seiner ersten Ausstellung beim Dreingaufest 2008 waren es schon 250 Fotos. Am Wochenende präsentierte der Drensteinfurter weit über 500 alte Bilder. Besonders stolz ist Sacher auf seine Eigenbaumodelle, die er nach original Drensteinfurter Autos gebaut hat. Auch diese Modelle zeigte er in der Alten Post. Mit der Zuschauerresonanz auf seine Ausstellung war Sacher insgesamt sehr zufrieden.

Aber auch auf der Bühne des Dreingaufests gab es viele Attraktionen. Eröffnet wurde

dort das Programm mit den von Miriam Kaduk geleiteten Chören. Viel Applaus ernteten etwa die Kinder der Jungen Kantorei.

### Stelzenläufer

Für Gelächter sorgte derweil ein Stelzenläufer mit seinem bunten Rad. Am späteren Nachmittag stellte er sich als Enrico vor und begeisterte mit seinem Clown-Theater.

Sportlich ging es währenddessen bei der DJK zu. Die Nachwuchs-Turner präsentierten Radschläge und Hockwenden. Auch die Kinder vom Ballettstudio Ute Wetter zeigten ihr Können. Mit einem Hantel-Workout und Step Aerobic war die Wellness Oase zu sehen. Begeis-

tert waren die Besucher auch, als die Tanzgruppe „Skillz2 more“ aus Walstedde am Sonntag loslegte. Nachdem Karin Meier die Kinder mit ihren Kinderliedern erfreut hatte, folgte das Theaterstück „Die Geisterinsel“.

Beim abendlichen Musikprogramm genossen die Erwachsenen mit Wein und Cocktails den Sonnenuntergang. Die Gruppe „Sonni Rocks“ begeisterte am frühen Samstagabend. Mit Hits aus Rock, Pop und Soul heizte die Coverband „One-More-Time“ ordentlich ein.

Den ganzen Sonntag über trat die Band „Chris & The Poor Boys Marching Band“ verkleidet in Piratenkostümen auf und lud die Besucher zum Mitmachen ein. Als letzter Act des Dreingaufests

spielte am Sonntag die Band „Ol' 55“, präsentiert von der Dreingau Zeitung.

### Ziehung

Mit der Ziehung der Gewinne der großen Stadtfest-Tombola endete das elfte Dreingaufest. „Wir können zufrieden sein. Das Wetter hat super mitgespielt, es sind zahlreiche Besucher gekommen, und wir haben ein tolles Programm auf die Beine gestellt, mit dem wir echt zufrieden zeigen konnten“, so Thomas Volkmar, Vorsitzender der Werbegemeinschaft, am Sonntagabend. „Es war ein gelungenes Wochenende, und wir alle freuen uns auf das nächste Dreingaufest 2012“, so Bürgermeister Paul Berlage. •nas



Auch die Rentnerband sorgte beim Dreingaufest für Stimmung.



## Feldtag auf Hof Allendorf

**Ameke** • Zum Feldtag „Mais“ auf dem Hof von Paul Allendorf in Ameke, Kurrick 4, sind alle Landwirte und Interessierte am Freitag, 10. September, ab 19 Uhr eingeladen. Zwölf Maissorten aus dem Hause Farmsaat für unterschiedliche Nutzungsschwerpunkte werden den interessierten Besuchern vorgestellt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches, verbunden mit einem kleinem Imbiss.

## Perlenschmuck selbst machen

**Walstedde** • Die kfd bietet am Donnerstag, 30. September, und am Dienstag, 5. Oktober, wieder einen Kurs „Perlenschmuck selbst gemacht“ an. Er kostet 9,60 Euro, die Materialkosten werden vor Ort mit der Referentin Anja Burg abgerechnet. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bis zum 27. September bei Annemarie Romberg, Tel. (02387) 336.

## Termine der Landjugend

**Drensteinfurt** • Die KLJB trifft sich am Donnerstag, 9. September, um 20 Uhr zum gemütlichen Abend in der Gaststätte Averding. Am nächsten Donnerstag, 16. September, ist um 18 Uhr Treffen auf dem Marktplatz, um gemeinsam zum Swinggolfen zu fahren.

## Sitzung der CDU-Fraktion

**Drensteinfurt** • Zu einer Sondersitzung lädt die CDU-Fraktion am Dienstag, 14. September, um 19 Uhr in die Alte Post ein. An diesem Abend soll unter anderem das Konzept einer „Schule für Drensteinfurt“ von der zuständigen Arbeitsgruppe vorgestellt werden.

## Radtour der Leezenladies

**Rinkerode** • Auf die Räder, fertig zur Abfahrt! So lautet das Motto wieder am heutigen Mittwoch um 19 Uhr am Rinkeroder Dorfplatz, wenn sich die Leezenladies, eine Gruppe der kfd, zu ihrer monatlichen Radtour auf den Weg machen.

## Kuchenspenden fürs Pfarrfest

**Drensteinfurt** • Alle Kuchenspenden zum gemeinsamen Pfarrfest der Seelsorgeeinheit können am Sonntag, 12. September, ab 9 Uhr im Cafétzelt auf dem Kirchplatz St. Regina abgegeben werden.

## Zur Person

• **Raphaella Blümer**, Grünes Mitglied des Drensteinfurter Stadtrates, nahm am vergangenen Freitag an der Münsterland-Konferenz in Warendorf teil. Unter dem Thema „Kommunal Finanzen“ wurden die Auswirkungen des Sparpaketes der Bundesregierung auf die Gemeindefinanzen und die Absichten der neuen Landesregierung erläutert.

# Neu formiert

## Badminton-Teams der SG starten in die Saison

**Sendenhorst** • In Kürze starten Sendenhorsts Badmintonspieler in die neue Saison. In Günter Wienke, B-Lizenz-Trainer aus Everswinkel, wird ein Neuling für die SG aufschlagen. Als Trainer der Senioren- und Jugendspieler ist er innerhalb der Abteilung schon seit Jahren bekannt.

In den Teams hat sich personell einiges geändert. In der ersten Seniorenmannschaft spielen ab sofort alle Spieler, die in der Vorsaison noch für die Zweitvertretung starteten. Wienke wird ebenfalls in der Ersten spielen. Zur neu formierten zweiten Mannschaft werden in Alexander Holtkamp und André Zirk nur zwei Akteure aus dem alten Kader gehören. Mit Johannes Stöwer, Marco Weißen, Sarah Maslowski und Miriam Sauerland werden vier Eigengewächse die zweite Mannschaft verstärken. Beide Mannschaften starten in der Kreisliga. Das interne Duell findet am Samstag, 18. September, ab 18 Uhr in der Westtorhalle statt.

Im Nachwuchsbereich darf die SG auf eine erfolgreiche Saison hoffen. Mit einer Jugend-, zwei Schüler-, einer U13-Mini- und einer U11-Mini-Mannschaft stellen die Sendenhorster insgesamt wieder fünf Teams. Das Besondere ist sicherlich, dass die zweite Schülermannschaft fast komplett – fünf von sechs Spielern – aus Sportlern besteht, die noch in der U13 spielen dürften. Am kommenden Freitag, 10. September, treffen die beiden Schülermannschaften im direkten Duell aufeinander. Um 16.30 Uhr ist in der St.-Martin-Halle Anschlag. Für die anderen Jugendmannschaften geht es einen Tag später los.

### Ohne Erfolgsdruck

Erstmals wird die SG auch in der Breitensportliga vertreten sein. Die beiden Mannschaften spielen ganz ohne Zwang und Erfolgsdruck gegen andere Hobbyteams. Im Vordergrund steht der Spaß am Badminton. • **vol**



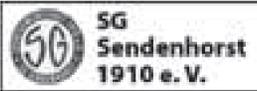
Die erste Badminton-Seniorenmannschaft: (von links) Renate Uphoff, Jan Skerhut, Claus Böckenholt, Armin Schaaf, Behrooz Teymourian und Katja vom Bauer. Neuzugang Günter Wienke fehlt auf dem Bild. Foto: Vollenkemper



**Diverses Trainingsmaterial** hat die Jugendfußballabteilung des SV Drensteinfurt rechtzeitig zu Beginn der neuen Saison erhalten – darunter Leibchen, Fußballbälle, Ballpumpen, Ballsäcke und Verbandskoffer. Angeschafft wurde die Ausrüstung vom Erlös der Tombola, die Ulla Klimas, Andrea Frohne, Simone Popil (von links) und Ute Gebauer-Lange (nicht im Bild) anlässlich der Pfingstturniere organisiert hatten. Vom restlichen Geld sollen noch sechs Mini-Tore fürs Training der Nachwuchskicker angeschafft werden. „Ein großes Dankeschön geht an alle Sponsoren für die attraktiven Preise sowie an alle Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung während der Pfingstturniere“, sagen die Organisatorinnen. Text/Foto: pr

## SG-Reserve morgen beim Titelaspiranten

**Sendenhorst** • Bereits am Donnerstag (20 Uhr) tritt die zweite Fußballmannschaft der SG beim FC Mecklenbeck an. Beide Teams haben zum Saisonstart neun von zwölf möglichen Punkten geholt. Die Rollen sind trotzdem klar verteilt. „Das ist die spielstärkste Mannschaft der Liga. Mecklenbeck ist klarer Favorit“, sagt Carsten Osterwinter,



Trainer der Sendenhorster Reserve vor der „schwierigen Aufgabe“ beim offensivstarken Tabellenzweiten der A2-Kreisliga. Johannes Freisfeld, Mecklenbeck ist klarer Favorit“, sagt Carsten Osterwinter, letzte, fällt wohl aus. • **mak**

## SVD hat vier neue Schiedsrichter

**Drensteinfurt** • Vier Mitglieder des SV Drensteinfurt haben am vergangenen Wochenende in der Sportschule Kaiserau die Schiedsrichterprüfung bestanden. Erfolgreich waren Lars Hendrik Stadie, Ferat Etemi, Thomas Wimber und Björn Philipper. Die Vier dürfen damit ab sofort offiziell als Schiedsrichter für den SVD am Spielge-



schehen teilnehmen. „Der Vorstand bedankt sich für die Bereitschaft und gratuliert allen zur bestandenen Prüfung“, sagt der Obmann der Senioren-Fußballabteilung, Uwe Heinsch.

### FUSSBALL KOMPAKT

# Björn Feist knipst vier Mal für den SVR

SVD verliert zwei Zähler / GWA verlegt Weihnachten / Fortuna punktet glücklich

**Kreisliga A2: BSV Ostbevern – SV Drensteinfurt: 1:1.** Einen Punkt gewonnen, aber zwei verloren: Beim SVD überlag der Ärger. Zwar gelang den ersatzgeschwächten Drensteinfurtern durch ein spätes Tor von Daniel Möllers (85.) der erste Punktgewinn der Saison, doch in Ostbevern war deutlich mehr drin. Gleich mehrere hundertprozentige Chancen ließ die Elf von Trainer Ivo Kolobaric, der an der Seitenlinie verzweifelte, ungenutzt. Ein Mal stand der Pfosten im Weg. Immerhin zeigten die katastrophal in die Saison gestarteten Stewwerter Moral und steckten neben einem 0:1-Rückstand (49.) weitere Rückschläge weg. Patrick Kowalik musste wegen einer Sprunggelenksverletzung nach einer guten Stunde vom Platz und wird das ohnehin schon gut gefüllte Lazarett des SVD wohl ebenso vergrößern wie Björn Philipper, dessen Knieverletzung nur 20 Minuten nach seiner Einwechslung wieder aufbrach.

Die Beckumer hatten mehr von der Partie. „Sie hatten auch die weitaus besseren Chancen“, bescheinigte Walssteddes Co-Trainer den Gästen die reifere Spielanlage. „Und da wir ab der 75. Minute auch noch in Unterzahl spielen mussten, können wir mit dem einen Zähler echt gut leben.“ Bernd-Ingmar Volking war eine Viertelstunde vor Schluss des Feldes verwiesen worden, nachdem er ein grobes Foulspiel begangen haben soll. „Das war keine Rote Karte. Der Schiedsrichter hat mir gesagt, Bernd sei von hinten in den Mann gerutscht, aber das stimmt nicht“, harderte Beckemeyer ein wenig mit der Entscheidung des Unparteiischen. • **rück**  
**Walstedde:** Graf, Üre, Averhage, Westhues, Ophaus, Allendorf, Vojnovski, Rosendahl, Winkenstern, Schröder, Kappellmann (eingewechselt: Volking, Simon, Junfermann)

Von Beginn an war bei den Drensteinfurtern die Verunsicherung zu spüren gewesen, die die drei Niederlagen zum Auftakt ausgelöst hatten. Aber vielleicht löst sich der Knoten ja nach dem ersten kleinen Erfolgserlebnis. • **mak**  
**SVD:** Partu, Heinsch, Niemann, Kleineidam, J. Wagner, Möllers, Dieninghoff, Mackenbrock, D. Wagner, Kowalik (64. Kunz), Drepper (58. Philipper/80. Gunsthövel)

**Kreisliga B3: SV Rinkerode – SC DJK Everswinkel: 5:2.** Zweites Heimspiel, zweiter souveräner Sieg – und ein „absolut verdienter“, sagte Rinkerodes Spielführer Andreas Watermann. Allerdings hätte der Erfolg noch höher als 5:2 ausfallen müssen. „Vorne waren wir nicht konsequent genug“, so Watermann, der in der 60. Minute wegen angeblichen groben Foulspiels die Rote Karte gesehen hatte und nun wohl lange pausieren muss. „Meiner Meinung nach war der Platzverweis nicht berechtigt.“

**Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SpVg Beckum II: 0:0.** Einen glücklichen Punktgewinn feierte die Fortuna. „Wir können mit dem 0:0 echt zufrieden sein“, erklärte Co-Trainer Carsten Beckemeyer nach der Partie sichtlich erleichtert. „Letztlich dürfen wir uns bei unserem Torwart Christoph Graf bedanken, der uns den Punkt festgehalten so“, lobte Beckemeyer seinen Schlussmann.

Mit einem von Mohammed Abdi verschossenen Elfmeter begann die Partie gegen Everswinkel. Trotz vieler guter Chancen ging der SVR mit einem torlosen Remis in die Pause. In der 50. Minute erzielte Björn Feist die Führung, die die Gäste per



Die Albersloher, hier Marc Mielke, verschenkt in Telgte zwei Punkte. Foto: Kleineidam

Konter ausgleichen. In Unterzahl traf Feist mit einem verwandelten Strafstoß zum 2:1 (68.). Bartek Lewandowski erhöhte auf 3:1 (74.). Das 3:2 fiel nach einem Freistoß. In der Schlussphase avancierte Björn Feist endgültig zum Matchwinner. Erst erzielte er das 4:2 (82.), dann auch noch den 5:2-Endstand. • **mak**  
**SVR:** Day, Watermann, Ruß, Abdi, Pöhler, Thiemeier, Dogan, Lewandowski, Yildirim, Doan, Feist (eingewechselt: Masluk, Henze, Lemarchand)

**Kreisliga B3: SG Telgte II – DJK GW Albersloh: 1:1.** „Wir haben Weihnachten in den September verlegt“,

kurz vor Schluss aus (85.). „Völlig überflüssige Punktverluste“, echauffierte sich Trainer Wöstmann. „Das kann ich nicht nachvollziehen.“ • **mak**  
**GWA:** Saathoff, Jeller, Nordhoff, Schröder, Dulisch, Bergmann, Manz, Spangenberg, Herrmann, van der Haar, Mielke (eingewechselt: Poppenborg, S. Austermann)

**Kreisliga B Beckum: Fortuna Walstedde II – RW Vellern: 2:1.** Den ersten Sieg der Saison fuhr Fortunas Reserve ein. Die Mannschaft von Trainer Clemens Kuhn begann stark und erspielte sich klare Vorteile, konnte aus ihrer Überlegenheit zunächst aber keinen Nutzen ziehen. Vellern nutzte die erste Chance zur Führung (26.). Danach agierten die Walstedder ohne Ordnung. Trotzdem traf Matthias Köpp mit einem Freistoß kurz vor der Pause zum 1:1. Nach dem Seitenwechsel hatten die Fortunen die besseren Möglichkeiten, so dass das 2:1 durch Köpp verdient war. In der Schlussphase drückte Vellern auf den Ausgleich, doch die Walstedder Abwehr um Libero Senol Okumali hielt dem Druck stand.

**Walstedde:** Heinrich, Okumali, Brosowski, Pilawa, Jüring, Ströhlein (30. Wittenbrink), Teper, Kloschinski (58. E. Algün), Moor, Köpp (78. Dümmer), Schulte

sagte GWA-Coach Till Wöstmann und ärgerte sich nach dem zweiten Remis in Serie. Sein Team habe zwei Punkte verschenkt. „Das 1:1 war ärgerlich, aber vorauszusehen. Wir haben lang genug darum gebettelt.“ Alles in allem gehe das Ergebnis aber in Ordnung, so Wöstmann.

Im ersten Durchgang hatten die Albersloher das Spiel fest im Griff. Die Folge war die 1:0-Führung durch Lucas Herrmann in der 31. Minute. Im zweiten Durchgang stellten die Grün-Weißen das Fußballspielen ein. Nachdem die Telgter zwei Mal die Latte getroffen hatten, glichen sie

**Kreisliga C2: Sportfreunde Münster II – SV Drensteinfurt II: 1:4.** „Das ist ein Kandidat für die schlechteste Fußballmannschaft Deutschlands“, sagte SVD-Coach Peter Wimber nach dem zweiten Sieg im zweiten Spiel, kritisierte aber auch sein Team wegen einer schwachen Chancenwertung: „Wir hätten 20 Tore machen müssen.“ Für die Drensteinfurter waren Maurice Mathiak (20.), Domi-

nik Kunz (40.), Marcus Hunsteger mit einem laut Wimber „sehenwerten Freistoß“ (70.) sowie Tobias Volkmar (78.) erfolgreich. • **mak**  
**SVD II:** Lechinger, Hunsteger, Schrutek, Gummersbach, J. Volkmar, Ostendorf, Reining, Mathiak, T. Volkmar, Kunz, Ismar (eingewechselt: Peter, Bonnekoh, Siebenbrock)

**Frauen, Kreisliga 10a: Viktoria Clarholz – Fortuna Walstedde: 2:0 (kampflös).**

**Frauen, Kreisliga 17: SV Drensteinfurt – TuS Altenberge: 2:2.** Im dritten Spiel gingen die SVD-Damen erstmals nicht als Siegerinnen vom Platz. Dabei wäre ein dreifacher Punktgewinn durchaus möglich gewesen. Dementsprechend war Trainer Volker Rüsing nicht zufrieden. „Wir können mehr. Das war eine zerrissene Partie. Wir hatten keine Struktur im Spiel“, monierte Rüsing und sprach von einem Rückschritt im Vergleich zu den Leistungen an den ersten beiden Spieltagen. Zwei Mal hatte seine Mannschaft in Führung gelegen. Das 1:0 durch Michelle Moeller (17.) glichen die Altenbergerinnen kurz vor der Pause aus (44.), das 2:1 durch Rhiana Albrecht (70.) in der 81. Minute. • **mak**  
**SVD:** Albrecht, Funke, Vogel, Gunsthövel, Frie, Stotter, Kissing, Moeller, Oles, Schratz, Vogt (eingewechselt: Flöter, Asbrand, Finch)



Björn Feist erzielte vier Tore für den SVR. Foto: Kleineidam

## SG-Dritte aktiv

**Sendenhorst** • In der Fußball-Kreisliga B3 holt die dritte Mannschaft der SG am Donnerstag (19 Uhr) ihr Spiel beim SC Hoetmar II nach.

## Jugendfußball

## Schemmelmann hält zwei Elfer

### SV Drensteinfurt

• Kreispolka: DJK BW Greven – C1: 4:5 n. E. (2:2 nach 80 Minuten). Tore: Luke Vette, Daniel Hillebrand (in der regulären Spielzeit); Nico Weichenhain, Simon Pferdekemper, Philip Hellmund (im Elfmeterschießen). SVD-Schlussmann Sven Schemmelmann hielt zwei Elfmeter.

## AH-Fußball

### SV Drensteinfurt

• Die **Alten Herren I** spielen am kommenden Samstag beim BV 09 Hamm. Anstoß ist um 17 Uhr, Treffen um 16 Uhr auf dem Parkplatz am Restaurant Amigos.

## Fußball

**Bezirksliga 9**

1. DJK Westfalia Soest	4 12: 2 12
2. Hammer SpVg II	4 10: 1 12
3. SV Welvel	4 7: 2 10
4. SG Sendenhorst	4 10: 6 10
5. TuS Wiescherhöfen	4 10: 8 7
6. TuS Wickede/Ruhr	4 6: 8 6
7. Warendorfer SU	4 4: 6 6
8. SVF Herringen	3 5: 3 5
9. Sportfreunde Bockum	4 8: 9 5
10. Baris Spor Oelde	4 6: 7 4
11. SC Peckeloh	4 6: 7 3
12. SV Hilbeck	4 6: 8 3
13. SG Telgte	4 5: 9 3
14. SC Hoetmar	3 3: 6 1
15. SC Füchtorf	3 1: 5 1
16. Ahlener SG	3 4: 10 1
17. VfL Sassenberg	4 4: 10 0

**5. Spieltag (Sonntag, 12. September):**  
Warendorfer SU – SG Sendenhorst, 15 Uhr

**Kreisliga A2 MS/WAF**

1. TuS Hiltrup II	4 20: 7 9
2. FC Mecklenbeck	4 19: 7 9
3. Telekom-Post SV Münster	3 9: 3 9
4. SV Ems Westbevern	4 9: 7 9
5. SG Sendenhorst II	4 8: 6 9
6. TSV 95 Ostenfelde	4 10: 7 7
7. TSV Handorf	3 9: 7 6
8. TuS Freckenhorst	4 9: 6 5
9. SV GW Westkirchen	4 8: 4 4
10. BSV Ostbevern	4 7: 9 4
11. Warendorfer SU II	4 4: 8 3
12. VfL Wolbeck II	4 5: 13 3
13. Schwarz Weiss Münster	2 3: 2 2
14. SV BW Beelen	3 5: 6 2
15. SV Drensteinfurt	4 3: 17 1
16. DJK GW Amselbüren II	3 3: 17 0

**5. Spieltag (Donnerstag, 9. September):**  
FC Mecklenbeck – SG Sendenhorst II, 20 Uhr

**5. Spieltag (Sonntag, 12. September):**  
SV Drensteinfurt – SV BW Beelen, 15 Uhr

**Kreisliga A Beckum**

1. Westfalen Liesborn	4 13: 6 12
2. BV Sünninghausen	4 11: 6 9
3. SC Lippetal	4 8: 6 8
4. SC Roland Beckum II	4 13: 10 7
5. DJK Vorwärts Ahlen	4 11: 9 7
6. Westfalia Vorhelm	4 7: 7 7
7. Fortuna Walstedde	4 6: 5 5
8. SpVg Beckum II	4 5: 5 5
9. SV Neubeckum	4 7: 7 4
10. SpVg Oelde	4 6: 6 4
11. TuS Wadersloh	4 8: 9 4
12. SuS Enniger	4 8: 10 4
13. Gaye Genclik Ahlen	4 6: 8 4
14. SuS Ennigerloh	4 6: 8 3
15. VfL Lippborg	4 3: 9 2
16. Aramaer Ahlen	4 2: 8 2

**5. Spieltag (Sonntag, 12. September):**  
Fortuna Walstedde – Westfalia Vorhelm, 15 Uhr

**Kreisliga B3**

1. TuS Freckenhorst II	4 7: 1 12
2. FC Greffen	3 15: 5 9
3. DJK GW Albersloh	4 12: 3 8
4. SC Gremmendorf	3 11: 6 6
5. SV Rinkerode	3 9: 6 6
6. DJK RW Alverskirchen	2 3: 1 4
7. TSV Handorf I	2 4: 3 4
8. SC DJK Everswinkel	4 8: 14 4
9. SC Füchtorf II	4 7: 7 3
10. BSV Ostbevern II	4 5: 11 3
11. VfL Sassenberg II	4 4: 12 3
12. SG Telgte II	3 4: 6 2
13. SC Hoetmar II	2 3: 5 1
14. SV BW Beelen II	2 2: 7 0
15. SG Sendenhorst III	2 0: 7 0

**Nachholspiel (Donnerstag, 9. September):**  
SC Hoetmar II – SG Sendenhorst III, 19 Uhr

**5. Spieltag (Sonntag, 12. September):**  
SG Sendenhorst III – SC Füchtorf II, 15 Uhr  
DJK GW Albersloh – FC Greffen, 15 Uhr  
DJK RW Alverskirchen – SV Rinkerode, 15 Uhr

**Frauen Kreisliga 10a**

1. SV 1956 Benteler	4 12: 3 12
2. DJK Schwarz Gelb Bokel	4 38: 7 10
3. SuS Enniger	4 14: 1 10
4. Warendorfer SU II	4 19: 3 9
5. BV Sünninghausen	3 10: 3 6
6. DJK RW Alverskirchen	4 13: 23 6
7. Fortuna Walstedde II	4 8: 9 5
8. SV BW Beelen	2 10: 5 3
9. Rot Weiss Ahlen	3 6: 8 3
10. Germania Stromberg	2 5: 12 3
11. Viktoria Clarholz	3 6: 14 3
12. SC Füchtorf	4 5: 25 3
13. VfB Germania Lette	3 5: 12 2
14. SpVg Oelde II	3 3: 7 1
15. SuS Ennigerloh	4 4: 15 1
16. SV GW Westkirchen	3 3: 14 0

**5. Spieltag (Sonntag, 12. September):**  
Fortuna Walstedde II – SpVg Oelde II, 13 Uhr

**Frauen Kreisliga 17**

1. BSV Fortuna Münster II	4 17: 3 10
2. BSV Ostbevern II	4 10: 7 9
3. SV Drensteinfurt	3 8: 3 7
4. Westfalia Kinderhaus II	4 6: 5 7
5. FC Gievenbeck	3 13: 9 6
6. DJK Borussia Münster	3 12: 6 6
7. TuS Altenberge	4 7: 5 5
8. DJK Wacker Mecklenbeck II	2 5: 3 4
9. TuS Hiltrup	3 2: 5 1
10. TuS Saxonia Münster II	3 2: 10 1
11. SC Münster 08	3 4: 9 0
12. SV Ems Westbevern	2 1: 9 0
13. SV BW Aasee	2 5: 16 0

**5. Spieltag (Sonntag, 12. September):**  
Fortuna Münster II – Drensteinfurt, 12.30 Uhr

# Sensationeller Start

TT: Fortuna schlägt Bardüttingdorf mit 9:2

**Verbandsliga:** Fortuna Walstedde – TuS Bardüttingdorf: 9:2. „Das lief wie am Schnürchen. Schon nach den Doppeln war der Drops gelutscht“, freute sich Spitzenspieler Marek Kurzepa über den sensationellen Saisonstart des Walstedder Tischtennis-Verbandsliga-Teams. Die Fortunen feierten einen 9:2-Heimsieg gegen den Aufstiegsaspiranten aus Bardüttingdorf. „Mit einem solch klaren Heimsieg habe ich in meinen kühnsten Träumen nicht gerechnet. Jetzt bin ich auf das Derby gegen TuS Lohausenholz gespannt“, sagte Abteilungsleiter Fritz Peiler.

Während der Sieg des Walstedder Spitzendoppels Kurzepa/Thomas Jäggle eingeplant war, überzeugten auch die erstmals zusammen spielenden Carsten Fengler/Jörg Boden bei ihrem knappen Fünf-Satz-Erfolg gegen das erste Doppel der Gäste. Durch den Sieg von Frank Leschowski/Andreas Hecker führten die Fortunen mit 3:0. Kurzepa, Leschowski, Michael Fedler und Fengler erhöhten auf 7:0. Neuzugang Jörg

Boden passte sich den guten Leistungen seiner Mitspieler an und holte ebenfalls ein Spiel. Nach Niederlagen von Jäggle und Kurzepa sorgte Leschowski mit dem deutlichsten Sieg des Abends für den Schlussspunkt. • tj

**Bezirksklasse 3: Fortuna Walstedde II – Warendorfer SU II: 9:3.** Aufsteiger Walstedde erwischte einen Auftakt nach Maß und fertigte in eigener Halle die WSU-Reserve ab. Lediglich Michael Zeisler und Markus Flöter konnten nicht punkten. Am Dienstag, 14. September (19.45 Uhr), spielt die Fortuna bei der TTG Beelen.

**Punkte:** Doppel: Hecker/Dittrich, Romanski/Freiherr, Einzel: Hecker (2), Dittrich, Romanski (2), Freiherr (2)

**Verbandsliga 1**

1. Fortuna Walstedde	1 9:2 2:0
1. DJK BW Avenwedde	1 9:2 2:0
3. DJK SSG Paderborn	1 9:4 2:0
3. TuS Lohausenholz-Daberg	1 9:4 2:0
5. TTC Rahden	1 9:5 2:0
6. TTU Bad Oeynhausen II	1 9:6 2:0
7. TuS Brake	1 6:9 0:2
8. DJK TTR Rheine	1 5:9 0:2
9. TuS Hiltrup	1 4:9 0:2
9. TTC Lengerich	1 4:9 0:2
11. Warendorfer SU	1 2:9 0:2
11. TuS Bardüttingdorf	1 2:9 0:2

**2. Spieltag (Samstag, 18. September):** Fortuna Walstedde – Lohausenholz, 18.30 Uhr



Viele Kraft benötigten die Teilnehmer beim Spiel ohne Grenzen, um das Auto der SG abzuschleppen. Auf diesem Bild versuchen Ronja, Christiane, Lion, Maren, Verena und Tanja ihr Glück. Fotos (2): Schmitz-Westphal

# Siegreiche „Superkekse“

Beim Sommerbiathlon der SG kämpfen 16 Teams gegen die Zeit / Spaß beim Spiel ohne Grenzen

**Sendenhorst • Wettkampfstimmung herrschte am Wochenende auf dem Westtor-Sportplatz. Am Samstag zeigten 16 Vierer-Mannschaften beim Sommerbiathlon gute sportliche Leistungen, am Sonntag genossen 25 Familien den Spielspaß ohne Grenzen.**

Martina Lackmann und Marita Wietheger freuten sich als Hauptorganisatorinnen des SG-Jubiläumsevents über das große Interesse. Schon lange vor dem Start des Biathlons liefen sich die Mannschaften warm, schließlich gab es attraktive Preise zu gewinnen. In vier Läufen hatten die Teilnehmer die Aufgabe, zuerst eine 350-Meter-Runde zu laufen, anschließend mit einem Laser-Gewehr stehend zu schießen, bevor sie sich auf eine 450-Meter-Runde begeben mussten. Nach dem folgenden Schießen im Liegen galt es noch, einen 50-Meter-Sprint ins Ziel zu bewältigen. Ehrgeizig legten sich die Sportler ins Zeug. Die „Bad-

minton Superkekse“ Aaron Bonse, Bastian Bonse, Johannes Stöwer und Alexander Schlüter schafften es schließlich mit dem besten Ergebnis von 14:01 Minuten auf das Siebertreppchen. Die Sieger erhielten Eintrittskarten für die Biathlon World Team Challenge am 30. Dezember 2010 in Gelsenkirchen. Mit einer Zeit von 17:50 Minuten

belegte die „brasilianische Biathlon-Nationalmannschaft“ – zu der gehörten Hendrik Pöttken, David Gerdes, André Wietschorke und Lukas Stellmach – den zweiten Platz. Das Quartett bekam Gutscheine für ein Event ihrer Wahl. Den dritten Rang belegten mit einer Zeit von 18:30 Minuten die „Fantastischen Vier“ mit Markus Linnemann, Diethard Nitz, Dietmar Specht und Andreas Hartleif.

Sportlich, aber vor allem lustig wurde es am Sonntag beim familiären Sport. Mit den auf der Sportwiese wartete eine Milchkuh darauf, gemolken zu werden. Natürlich



Zauberer Stevmino aus Detmold begeisterte mit unglaublichen Tricks vor allem die Kinder.

lich war sie nicht echt, aber es gab ein Euter, durch das die Kuh literweise Milch gab. Etwas weniger Feingefühl, aber mehr Kräfte benötigten die Teammitglieder bei der Aufgabe, das SG-Auto abzuschleppen. Hierbei waren besonders die Eltern gefragt, während sich die jüngeren Teilnehmer beim „Hau den Lukas“, Mini-Fußball und beim Kettcar-Parcours mit Rätselstationen richtig austoben konnten.

Raten mussten die „blinden“ Sportler auch beim Barfußpark, um die sechs nur mit den nackten Füßen gefühlten Materialien richtig zuzuordnen. Beim Bungee-Run-Wettbewerb wurden die Kräfte der elastischen Seile oft unterschätzt. Groß und Klein liefen mit voller Kraft voraus, setzten eine Klettmärke und wurden unmittelbar danach wieder zurückgerissen. Teilweise wussten sie nicht, wie ihnen geschah, und landeten mit einem Purzelbaum am Ende des gut gepolsterten

Luftkissens. Für die Pausen zwischen hatte die SG den Zauberer Stevmino auf die Bühne geholt, der mit einer unglaublichen Magie die Zuschauer begeisterte. Immer wieder begegnete man zwischen den Spielstationen den Klinikclowns des St.-Josef-Stifts, die mit lustigen Glücksnasen und bunten Luftballons für gute Laune sorgten. Für die Zuschauer, die die Sportler während des Wettkampfes fleißig anfeuert, gab es natürlich auch ein buntes Rahmenprogramm. Die digitale Bilderausstellung ließ die Gäste in Erinnerungen schwelgen, während die Stadt- und Feuerwehrkapelle sowie die SG-Band für Musik sorgten.

Jeweils 100 Euro spendete die SG nach dem Fest an Dr. Klotz für krebskranke Kinder und für rheumakranke Kinder an den Elternverein im St.-Josef-Stift. • as

>> Bilder-Galerie unter: [www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)



**Ihr 20-jähriges Bestehen feierte die 148 Mitglieder zählende Tennisabteilung von Fortuna Walstedde am vergangenen Wochenende. Los ging es mit dem Wettkampf um den Max-Apo-Cup. 40-Mannschaften aus Herbern, Rinkerode und Walstedde kämpften um den von der Maximilian-Apotheke gesponserten Pokal. Für die Fortuna spielte unter anderem Guido Joka (Bild). Im Anschluss an die Siegerehrung wurde am Abend am Sportplatz gefeiert. Ein Turnier für den Nachwuchs stand am Sonntag auf dem Programm. 48 Kinder und Jugendliche aus Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde nahmen teil. Höhepunkt war zudem ein Schaukampf zwischen dem ehemaligen Davis-Cup-Spieler Jens Wöhrmann und Carsten Schmidt, der für den HTC Hamm spielt und Fortuna-Mitglied ist.**

Text/Foto: Kleineidam

## Boule spielen unter Flutlicht

**Drensteinfurt •** Rechtzeitig zu Beginn des Herbstes, wenn es wieder früher dunkel wird, hat die Bouleabteilung des SVD, „Klack '09“, an ihren vereinseigenen Plätzen Flutlichtmasten aufgestellt. Dennis Blech, das jüngste Mitglied der Abteilung, hatte diese Masten gebaut. „Jetzt

werden die vier Plätze durch drei Masten mit jeweils zwei Scheinwerfern super ausgeleuchtet“, sagt Pressewart Thomas Volkmar. Das Boulespielen am Abend findet mittwochs ab 18.30 Uhr statt. Interessierte Bürger sind willkommen. Boulekugeln können gestellt werden.



**Radfahrprüfung: Zum letzten 20-Kilometer-Radfahren des Sportabzeichen-Stützpunktes Sendenhorst in diesem Jahr trafen sich sieben Bewerber an der Haltestelle Garrath. Am kommenden Donnerstag, 9. September, besteht nochmals die Gelegenheit, die Leichtathletik-Übungen einschließlich der Langstreckendisziplinen abnehmen zu lassen, teilt Rudolf Bartmann mit. Treffen ist um 18 Uhr im Sportzentrum.**

Text/Foto: pr



Zweiter beim Sommerbiathlon: (v. l.) David Gerdes, André Wietschorke, Lukas Stellmach und Hendrik Pöttken. Foto: pr

# „Wir haben hervorragend gespielt“

Pokal: HSG-Herren scheiden trotz starker Leistung aus / Damen ziehen in die zweite Runde ein

**Kreispokal: HSG Ascheberg/Drensteinfurt I – TV Friesen Telgte: 31:35 (18:15).** Am Rande einer Niederlage hatten die Bezirksliga-Handballer der HSG den ambitionierten Landesligisten aus Telgte. „Wir haben bis zur 43. Minute sensationell geführt“, sagte Trainer Reinhard Zimmer nach dem Erstrundenspiel. „Ich muss meine Mannschaft riesig loben. Wir haben hervorragend gespielt – vor allem in der ersten Halbzeit.“ Nach 30 Minuten hatten die ersatzgeschwächten Gastgeber, die auf Florian Schulte, Alexander Kramm und Christian Nübel verzichten mussten, in der gut gefüllten Ascheberger Halle mit 18:15 geführt. „Da war die Stimmung bombig“, bedankte sich Zimmer beim Publikum. Auch die Akteure, die eigentlich in der zweiten Reihe stünden, hätten überzeugt. Als Beispiel nannte der HSG-Coach Jürgen Günther, der fünf Mal traf. Bester Torschütze war Dren-

steinfurts Kapitän Christian Welzel mit zehn Treffern, gefolgt von Neuzugang Marcel Saalfeld mit neun. Ein Extra-Lob bekam Torhüter Marvin Broek, der „unmögliche Dinger“ (Zimmer) gehalten habe und insgesamt auf 22 parierte Bälle gekommen sei. Knackpunkt der Partie sei die Rote Karte gegen Tobias Köppen gewesen – wegen seiner



dritten Zwei-Minuten-Strafe. „Danach hatte ich keinen Wechselspieler mehr, und die Kondition meiner Spieler ließ nach“, sagte Zimmer. Beim 23:24 gingen die Telgter erstmals in Führung und gaben diese nicht mehr ab.

Nach dem starken Auftritt im Pokal blickt Zimmer optimistisch auf den Start der Meisterschaft und das Auftaktspiel beim TB Burgsteinfurt am kommenden Sonntag

(18 Uhr): „Das macht Mut für die kommenden Aufgaben.“

**Tore:** Welzel (10), Saalfeld (9), Günther (5), Köppen (3), Walter (1), Hatrup (1), Wehmöller (1), Baum (1)

**Kreispokal: DJK Sparta Münster III – HSG Ascheberg/Drensteinfurt II: 30:17 (11:10).** Eine Halbzeit lang hielt die HSG-Herrenreserve mit. Letztlich setzten sich die klassentiefen Münsteraner aber deutlich durch und zogen in die zweite Runde ein. Die erste Partie in der Kreisliga steht für das Team von Trainer Michael Kohl am nächsten Samstag, 11. September (17 Uhr), an. In der Dreingau-Halle treffen die Drenstewerter zum Auftakt auf den TV Kattenvenne II.

**Frauen, Kreispokal: Warendorfer SU II – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 16:23 (7:11).** Pflichtaufgabe erfüllt: Die HSG-Damen zogen durch einen Sieg in Warendorf in die zweite Runde ein. Sein Team

habe holprig angefangen, sagte Trainer Gerd Terveer, dem nur neun Spielerinnen und Torfrau Kerstin Entrup zur Verfügung standen. Bis zum 6:6 war die Partie offen, danach setzten sich die Drensteinfurterinnen beim Kreisligisten ab. „Es war noch Sand im Getriebe“, so Terveer. Einige Spielerinnen seien noch nicht im Rhythmus. Ärgerlich sei gewesen, dass seine Damen einige Chancen ausließen und 16 Tore kassierten. „Gegen Warendorf ist das zu viel.“ Dabei hatte Entrup einen „guten Tag im Tor“ erwischt, hob Terveer seine Keeperin hervor. Beste Werferinnen waren Melanie Tillmann und Hannah Kock.

Ihr erstes Meisterschaftsspiel tragen die HSG-Damen am kommenden Samstag (19 Uhr) in der Drensteinfurter Dreingau-Halle aus. Gegner ist der TuS Recke. • mak

**Tore:** Kock (6), Tillmann (6), Kneilmann (4), Kliewe (3), Rössig (1), Kostrzewa (1), Schmidt (1), Hartmann (1)



# Start missglückt

TT: SVR verliert

**Bezirksliga 2: SV Rinkerode – SV Neubeckum: 5:9.** Die erste Tischtennis-Herrenmannschaft des SVR ist mit einer Niederlage in die neue Saison gestartet. Gegen Aufstiegsaspirant Neubeckum verlor das Team mit 5:9. Das erste Pflichtspiel in der Bezirksliga und auch das erste in der neuen Rinkeroder Turnhalle war aber nicht zu jedem Zeitpunkt fest in den Händen des klaren Favoriten.

Von den drei Anfangsdoppeln konnte der SVR keins für sich entscheiden. Auch das Duo Christoph Mangels/Burkhard Hessing musste sich knapp mit 2:3-Sätzen geschlagen geben. Doch in den Einzeln wurde es zunächst wieder spannend. Mangels, Hessing und Carsten Göcke machten den Rückstand wett und wandelten das Zwischenergebnis in ein 3:3 um. Danach drehten die Gäste aber auf. Bis zum Spielende war der Sieg der Neubeckumer nicht mehr ernsthaft in Gefahr. Michael Brüggemann und Ersatzspieler Bernd Abelmann gestalteten das Ergebnis ansehlicher. • bux

**Punkte:** Einzel: C. Mangels, Hessing, Göcke, Brüggemann, Abelmann

**Bezirksliga 2**

1. DC Dream Team Recklinghausen	1 9:4 2:0
2. SC Buer-Hassel II	1 9:5 2:0
2. SV Neubeckum	1 9:5 2:0
4. TuS Hiltrup III	1 8:8 1:1
4. TTC SG Selm	1 8:8 1:1
4. TTV Preußen 47 Lünen III	1 8:8 1:1
4. TTV Waltrop 99 II	1 8:8 1:1
8. DJK Germania Lenkerbeck II	0 0:0 0:0
8. DJK Westfalia Senden	0 0:0 0:0
10. SV Rinkerode	1 5:9 0:2
10. VfL Hüls	1 5:9 0:2
12. SuS Bertlich II	1 4:9 0:2

**2. Spieltag (Samstag, 18. September):** VfL Hüls – SV Rinkerode, 18.30 Uhr

# Einführung in den Tanzsport

**Sendenhorst •** Der erste Schritt beim Tanzen ist laut Anneliese Brandt der schwierigste. Wie er und die nachfolgenden fehlerfrei gelingen, zeigt die Tanzsportabteilung (TSA) der SG Sendenhorst. An zunächst zehn Abenden gibt es ab Donnerstag, 30. September, in der Zeit von 19 bis 20 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule an der Kardinal-von-Galen-Straße die Möglichkeit, die Grundformen der Standard- und Lateinamerikanischen Tänze sowie Discofox und Partytänze zu erlernen. Das Training übernimmt Wolfgang Römer, der seit vielen Jahren mehrere Gruppen der TSA leitet. Für die Teilnahme ist eine zeitlich begrenzte Mitgliedschaft erforderlich. Die Kosten betragen 30 Euro pro Person. Auskünfte erteilt Sportwartin Anneliese Brandt, Tel. (02526) 1559. Sie nimmt auch Anmeldungen entgegen. Wichtig: Auf dem Parkettboden der Gymnastikhalle darf nicht in Straßenschuhen getanzt werden.



# Termin fällt aus

**Drensteinfurt •** Der Leiter des Sportabzeichen-Stützpunktes Drensteinfurt, Manfred Kraft, gibt bekannt, dass der Abnahmetermin am Donnerstag, 16. September, im Erfeld ausfallen muss. Als Ersatz wird am 23. September von 17. bis 19 Uhr ein zusätzlicher Termin angeboten. Er wird der letzte in dieser Saison sein. Kraft bittet darum, die Schwimmnachweise bei den Prüfern abzugeben. „Wer Bonuspunkte für die Krankenkassen nutzen möchte, sollte die Prüfer darauf ansprechen oder das Heft mit zum Sportplatz bringen“, teilt Kraft mit.

## BLICKPUNKT WERSETAGE

## Ein Geschenk für den Heimatverein

Michaela Krahn malte die Alte Küsterei

**Albersloh** • Nach einem historischen Foto des Heimatvereins malte die Albersloherin Michaela Krahn die Alte Küsterei, wie sie einmal in alten Zeiten ausgesehen hat. Das etwa 100 Jahre alte Gebäude genießt in Albersloh einen besonderen Stellenwert. Neben der Verwaltungsstelle und dem Trauzimmer, hat auch der Albersloher Heimatverein hier sein neues Zuhause gefunden.

Eine anonyme Auftraggeberin bat Michaela Krahn, die Alte Küsterei zu malen und das Bild dem Heimatverein zu überreichen. Die Auftraggeberin bewies ebenfalls Kreativität und dichtete gleich mehrere passende Verse zu dem entstandenen Bild. Ein gutes Ensemble, das in den Räumen der Alten Küsterei einen neuen Platz finden soll, sind sich die Mitglieder des Heimatvereins einig.

„Das passt prima in die Alte Küsterei“, freute sich der Vorsitzende des Albersloher Heimatvereins, Willi Berheide, als ihm das Bild nun auf dem Handwerker- und Bauernmarkt überreicht wurde. Ein Dankeschön richtete er an Michaela Krahn, die den Gruß an den anonymen Fan des Heimatvereins weiterleiten wird. •hus



Auf dem Handwerker- und Bauernmarkt überreichte Michaela Krahn (3.v.l.) das Bild der Alten Küsterei an Willi Berheide (l.) vom Heimatverein. Andrea Lütke Dalinghaus und Henning Rehbaum gratulierten.



**Schotter** für noch mehr Schotter gab's jetzt von der Provinzial-Versicherung Hellmann für den Verein Bürgerradweg Rummel. Zum Handwerker- und Bauernmarkt hatte Bernd Hellmann (r.) eine Fotoaktion angeboten, auch Spenden für den Bürgerverein wurden gerne angenommen. Auf die 150 gesammelten Euro legte Bernd Hellmann noch 50 Euro aus eigener Tasche oben drauf. Das freute Martin Große Perdekamp (l.), der das Geld dankend entgegennahm. Text/Foto: hus

## Tango-Workshop

**Sendenhorst** • Nach der erfolgreichen Tango-Nacht mit dem Ensemble „Contrabajando“ und den Tänzern Christian y Katja, kehren die Klänge zurück ins Haus Siekmann. Der Verein Tango Pasión bietet in Kooperation mit dem Förderverein Haus Siekmann einen Workshop „Tango Argentino für Anfänger“ an. Er findet am Samstag und Sonntag, 11./12. September, jeweils von 15.30 bis 17.30

Uhr statt.

Die Tangolehrer Christian y Katja zeigen die Grundschritte im Kontext der Musikalität und erzählen von der Kultur rund um den Tango. Der Kurs richtet sich an Singles und Paare jeden Alters. Die Teilnahmegebühren betragen für den vierstündigen Workshop 40 Euro pro Person.

Anmeldung unter Tel. (02526) 853, per E-Mail: katjaychristian@yahoo.de.



**Drei neue Auszubildende** konnte Bürgermeister Berthold Streffing zu Beginn des Ausbildungsjahres bei der Stadt Sendenhorst begrüßen. Der Start in das Berufsleben war für die beiden Auszubildenden Christoph Bauer (Fachkraft für Abwassertechnik) und Robin Tobert (IT-Fachinformatiker) bereits am 1. August. Mit dem Dienstantritt von Eva Albers (Inspektorwärterin) am 1. September hat nun für alle Nachwuchskräfte die jeweils dreijährige Ausbildungszeit begonnen. Als Ansprechpartnerin steht ihnen Ausbildungsleiterin Mechthild Brockschmidt-Gerhardt zur Verfügung. Foto: pr



Auf großes Interesse stießen die Oldtimer-Traktoren. Insbesondere die Männer zeigten sich begeistert. Fotos: Husmann

## Vom Buttern und Scheren

Vereine und Kaufleute hatten ein unterhaltsames Programm auf die Beine gestellt

**Albersloh** • Die Kennzeichen der Autos, die in den Nebenstraßen des Dorfes parkten, verriet, dass nicht nur Albersloher, sondern auch viele Gäste aus der Nachbarschaft den Handwerker- und Bauernmarkt besuchten.

Und dass sich der Weg ins Wersedorf gelohnt hatte, wurde schnell deutlich. Bei strahlendem Sonnenschein präsentierten die Albersloher Kaufleute und Vereine das Dorf von seiner besten Seite. Rund um die Kirche und auf der Wiemhove herrschte unterhaltsames Treiben.

„Wir haben genau das Wetter, das wir verdient haben“, freuten sich Henning Rehbaum und Andrea Lütke Dalinghaus, die in Bauernkluft die Gäste aus Nah und Fern begrüßten. Gut gelaunt flanierten die Besucher an den Ständen der Aussteller vorbei oder besuchten die geöffneten Geschäfte, die mit einem reichhaltigen Angebot die Kauflust weckten.

In Kostümen

Auf besonderes Interesse stießen die Stände der örtlichen Vereine, die in traditionellen Kostümen alte Handwerkskunst präsentierten. Ob beim Herstellen von Sauerkraut und Butter oder dem „Buschkenbinden“ – die Vereine bewiesen, dass sie das traditionelle Handwerk beherrschen und pflegen.

Eine besondere Atmosphäre herrschte im traditionellen Bauerncafé. Bedacht vom Grün der Bäume und um-



Buttern lernte diese junge Landfrau bei Maria Naber.

ringt von frisch gestärkter Wäsche, fand der selbstgebackene Pflaumenkuchen der Albersloher Waschfrauen reibenden Absatz.

Die Albersloher Kaufleute hatten sich viel Mühe gemacht, ihre Produkte attraktiv zu präsentieren. Die Verlosung der Kaufleute auf der Wiemhove brachte viele Gewinner zum Jubeln. Wer wissen will, ob auch sein Los ein Gewinn ist, kann seine Los-

nummer mit den gezogenen Nummern im Schaufenster des Modehauses Mersmann oder im Internet ([www.halloalbersloh.de](http://www.halloalbersloh.de)) vergleichen.

Auch für die Kinder hatten sich die Albersloher viel einfallen lassen. Der Film „Der kleine Goldemar und die Blume der Fantasie“ von Brigitte Denker lockte insbesondere die Jüngsten in die Alte Küsterei, die sich in ein Kino verwandelt hatte. Kinder-

flohmarkt, Kistenstapeln und Ponyreiten waren weitere Attraktionen für die Kleinen. „Das Scheren der Lämmer“ stellte sich als echter Publikummagnet heraus. Mit viel Geschick befreite Benno Rehbaum seine Schafe von ihrer dicken Wolle, die sich angesichts des warmen Wetters mit ihren neuen Frisuren sichtlich wohl fühlten.

Die Dorfschönen

Mit zwei „Azubis“ machte sich Willi Berheide als Kiepenkerl auf den Weg durchs Dorf. „Toll, was das Dorf gemeinsam auf die Beine gestellt hat“, lobte der Vorsitzende des Heimatvereins die fruchtbare Zusammenarbeit der Kaufleute und Vereine. Auch andere Albersloher Originale hatten sich in Schale geschmissen, um zur guten Unterhaltung beizutragen: Orgelspieler Alfons Oehl und die Dorfschönen „Thea und Anne“, alias Annette Morbeck-Säll und Dorothee Morbeck, mischten sich amüsant unter das Volk.

„Bei dem Programm hat man den ganzen Tag Spaß“, sprach Norbert Wessel den Besuchern aus der Seele, die in Albersloh einen rundum gelungenen Tag erlebten. Nicht nur zum Mittag-, sondern auch zum Abendessen schmeckten die Würstchen, Bratkartoffeln und anderen Leckereien dann nochmal, bevor Tische und Bänke bis zum nächsten Dorffest wieder verstaut wurden. •hus

>> weitere Bilder im Internet: [www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)



## Orientalischer Tanzkursus

**Albersloh** • Einen neuen Kursus „Orientalischer Tanz“ bietet das Familienzentrum Albersloh an. Er richtet sich an Frauen jeden Alters, die sich gerne zur Musik bewegen und Kenntnisse des Orientalischen Tanzes erwerben oder erweitern möchten. Zum Kursus sind Gymnastikkleidung und ein Tuch für die Hüften mitzubringen. Der erste von acht Terminen findet am Donnerstag, 9. September, von 18.30 bis 20 Uhr in der Kita Biberburg, Bergkamp 32, statt. Anmeldung und Infos bei Kursleiterin Kadisha (Heidrun Hennenberg), Tel. (02535) 931828, E-Mail: [info@kadisha-tanz.de](mailto:info@kadisha-tanz.de).

[www.kadisha-tanz.de](http://www.kadisha-tanz.de)

## kfd macht Zeitreise

**Sendenhorst** • Die kfd St. Martin besucht am Mittwoch, 22. September, das Hiltruper Museum. Dort gibt sie sich auf eine Zeitreise in die 1950er Jahre. Eintritt und Führung sind kostenlos. Es wird um eine Spende für das Museum gebeten. Eingeladen sind alle, die sich für diese Zeit begeistern. Abfahrt ist um 14.30 Uhr an der Westtorhalle. Es werden Mitfahrgelegenheiten angeboten. Die Führung beginnt um 15 Uhr. Anschließend ist ein Kaffeetrinken in Hiltrup geplant. Anmeldungen bei Veronika Strotmeier, Tel. (02526) 2599, bis zum 20. September.

## Konferenz für Jugendliche

**Sendenhorst** • Bei Sendenhorsts erster Jugendkonferenz können Jugendliche ihre Wünsche, Anregungen aber auch Kritik mit den politisch Verantwortlichen der Stadt diskutieren. Die Themen, die am Dienstag, 21. September, von 17 bis 19 Uhr im Haus Siekmann auf den Tisch kommen, lauten unter anderem „Freizeit“, „Offene Jugendarbeit“, „Verkehr“, „Sport“ und „Wirtschaft“. „Hingehen, mitreden, ändern“ lautet das Motto, unter dem die Stadt alle interessierten Jugendlichen zu dieser ersten Jugendkonferenz einlädt.

## Malkursus für Kinder

**Sendenhorst** • In der Teilkampfschule beginnt am Mittwoch, 15. September, um 16.30 Uhr der VHS-Kinder Malkursus „Zeichnen und Malen für Kinder in Sendenhorst“ unter der Leitung von Klemens Heine. Mitzubringen sind Malsachen wie Bleistifte, Wasserfarben, Pinsel, Ölkreiden, Skizzenblock, usw. Anmeldungen in der VHS, Tel. (02382) 59436.

## Öffentlicher Themenabend

**Sendenhorst** • Die Hospozgruppe Sendenhorst/Hoetmar veranstaltet am Mittwoch, 22. September, um 20 Uhr einen weiteren öffentlichen Themenabend, diesmal im Haus Siekmann. Das Thema lautet „Zwischen palliativer Therapie und hospizlicher Sorge“. Alle Interessierten sind zu diesem Gesprächs- und Informationsabend eingeladen.



Besonderen Anklang fanden die Radwegwürstchen, die nicht nur lecker schmeckten, sondern auch dem Bürgerradweg Richtung Münster zu Gute kommen. Foto: Husmann



# Stadtfest SoWieSo

in Sendenhorst vom 10. bis 12. September 2010



Die Organisatoren laden an diesem Wochenende zum Sendenhorster Stadtfest „SoWieSo“ ein (v.l.): Salih Celik (Lehmofen Ahlen), Franz-Josef Harig (Stadt Sendenhorst), Max Pöttken (Muko), Matthias Greifenberg (Muko), Claus Fronholt (Sparkasse), Ulli Pöttken (Liveclub Titanic) und Renate Heßeler (Muko).  
Foto: Schmitz-Westphal



Die gute Adresse für Ihre Fahrt!

Lütke-Verspoel Reiseagentur • Bahn-, Bus-, Flug-, PKW- und Schiffsreisen

Auf dem Platz 19 • 48324 Sendenhorst • Telefon: (02526) 23 83 • Telefax: (02526) 23 98  
E-Mail: luetke-verspoel@online.de • www.luetke-verspoel.de

**Budt** Sigrud Budt - Malerfachgeschäft  
Gardinen, Tapeten, Bastelzubehör etc.  
Werner Budt Malermeisterbetrieb

Wir beraten Sie auch gern zu Hause.

Nordtor 37, 48324 Sendenhorst  
Tel. 0 25 26/ 95 15-51, Fax 95 15-52

**Neue herbstliche Bastelideen eingetroffen:**  
Seegras – Einkaufstaschen wieder im Sortiment.

## Hier spielt die Musik

Stadtfest „SoWieSo“ bietet drei Tage volles Programm rund ums Rathaus

**Drei Tage Open-Air-Musik und Unterhaltung der Extraklasse erwarten die Bürger vom 10. bis zum 12. September auf dem Sendenhorster Rathausplatz.**

Die letzten Vorbereitungen zum Stadtfest „SoWieSo“ laufen bei den Organisatoren der Musik- und Kulturschule (Muko), die das Event mit Unterstützung des Liveclubs Titanic, der Stadt Sendenhorst und der Sparkasse Münsterland Ost auf die Beine stellen. Für den Auftakt am Freitagabend haben die Organisatoren sich in diesem Jahr für

weniger Gruppen als in den Vorjahren entschieden, damit das Auf- und Abbauen zwischen den Auftritten nicht zu viel Zeit kostet. Und um dem Titel „Stadt der Stimmen“ gerecht zu werden, werden auch wieder viele bereits bekannte Sendenhorster Stimmen auf der Bühne zu hören sein, wie beispielsweise die Musiker der SG-Band oder auch Tim Skutter mit seiner Gruppe „Girly in trouble“. Die Bühne, auf der die Musik spielen wird, steht in diesem Jahr erstmals mit dem Rücken zum Rathaus, so dass alle Besucher des Stadtfestes

auch vom Kirchplatz aus die Auftritte sehen können.

Dort wird nämlich das Rahmenprogramm des Festes stattfinden. Schließlich werde es neben den Getränke- und Imbisswagen am Sonntag auch das SG-Spielmobil und ein Menschenkickerfeld in der Fußgängerzone geben, erklärte Matthias Greifenberg von der Muko. Ganz besonders freuen sich die Organisatoren über die Verköstigung durch den Lehmofen aus Ahlen, der zum ersten Mal für das Stadtfest gewonnen werden konnte. Er wird anatolische Spezialitäten anbieten, die neben dem Angebot der Radwurst und der frischen Waffeln für das leibliche Wohl sorgen.

Während am Freitag- und Samstagabend Musikgruppen auf der Bühne für Stimmung sorgen, geht's am Sonntag bereits am Mittag los. Heimische Bauchtänzer, Tänzer der SG-Tanzsportabteilung und das Kindertheater „Töfte“ werden das Programm für Jung und Alt abrunden. Und wer sich sportlich aktiv beteiligen möchte, kann beim Spaßturnier auf dem Menschenkickerfeld teilnehmen. •as

Während am Freitag- und Samstagabend Musikgruppen auf der Bühne für Stimmung sorgen, geht's am Sonntag bereits am Mittag los. Heimische Bauchtänzer, Tänzer der SG-Tanzsportabteilung und das Kindertheater „Töfte“ werden das Programm für Jung und Alt abrunden. Und wer sich sportlich aktiv beteiligen möchte, kann beim Spaßturnier auf dem Menschenkickerfeld teilnehmen. •as

### Menschenkicker-Turnier

Für ein Menschenkicker-Turnier auf dem „SoWieSo“-Stadtfest am Sonntag, 12. September, ab 12 Uhr können sich ab sofort Teams bei der Muko in Sendenhorst anmelden (Mindestalter: zwölf Jahre).

Pro Mannschaft werden sechs Spieler benötigt, die Lust und Laune haben, ein spaßiges Turnier im riesigen Kickerspielfeld auszutragen. Natürlich winken den Siegern auch attraktive Preise. Die

Teilnahme am Turnier beträgt 1 Euro pro Spieler.

Nach dem Turnier steht der Menschenkicker für jedermann zum Spielvergnügen bereit – natürlich kostenlos.

Die Anmeldungen sind bei Max Pöttken von der Muko, Tel. (02526) 3767, möglich.

Die Regeln des Turniers können auf der Homepage der Muko nachgelesen werden. •as

www.muko-sendenhorst.de

### Das Programm

#### Freitag, 10. September

- 19 Uhr: SG-Band
- 20.30 Uhr: Auftritt der Band „Girly in trouble“
- 22 Uhr: Auftritt der Band „Recartney“

#### Samstag, 11. September

- 18 Uhr: Auftritt der Schülerbands der Muko
- 20.30 Uhr: Acappella-Gruppen „Scampi“ und „Wireless“
- 22.30 Uhr: Auftritt der Gruppe „Home to paris“

#### Sonntag, 12. September

- 12 Uhr: Auftritt der Big-Band der Feuerwehr
- 13.30 Uhr: Auftritt des Klarinettenensembles und des Saxophonquartetts der Musikschule Beckum-Warendorf
- 14.15 Uhr: Bauchtanz
- 14.45 Uhr: Auftritt der Tanzsportabteilung der SG
- 15 Uhr: Theater „Töfte“
- 16.30 Uhr: Auftritt der Tanzsportabteilung der SG, Teil II

Bahnhof Sendenhorst  
Kneipe • Live-Musik • Biergarten

**TITANIC**

02526/2460



## Saison-Höhepunkt

Finals der TCR-Clubmeisterschaften Samstag

**Rinkerode** • Der Tennisclub Rinkerode steuert auf seinen Saisonhöhepunkt zu. Am Samstag, 11. September, finden ab 14 Uhr die Finals der Clubmeisterschaften statt.

Im Dameneinzel treffen Ronja Mathis und Nachwuchsspielerin Lena Sadowski aufeinander. In der offenen Herrenklasse steht der sechsmalige Vereinsmeister Mike Mathis im Endspiel. Felix Aupke ist sein Gegner. In der erstmalig ausgetragenen Herrenkonkurrenz AK50 stehen sich Bernd Horstkötter und Peter Nienaber gegenüber. Parallel werden auch die Doppel ausgetragen. Bei den Damen spielt Isabell Schäfer mit Ronja Mathis gegen die Siegerinnen der Begegnung

Tanja Fallenberg/Dominique Lemarchand gegen Barbara Finkensiep/Angelika Berekoven. Bei den Herren heißt das Endspiel Mike Mathis/Manuel Schemmelmann gegen Felix Aupke/Tim Mersmann. Im Mixed-Finale schlägt Mike Mathis mit Barbara Vette gegen Carsten Vietze und Barbara Finkensiep auf.

Alle Mitglieder sind zu einem kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Sport und Gesprächen eingeladen. Am Abend wird eine zünftige Party gefeiert. Die Herren 40 wollen die Gäste mit einem „internationalen Stargast“ überraschen. Wegen des Essens wird um Anmeldung gebeten. Die Liste hängt im Clubhaus aus.

## TCR-Jugend plant Wintersaison

**Rinkerode** • Das Jugendwartteam des Tennisclubs Rinkerode bereitet die kommende Wintersaison vor. Montags, mittwochs, donnerstags und freitags wird der Nachwuchs seine Fähigkeiten verbessern. Die Trainer der Tennisschule Frank Möller-Führung freuen sich mit den Kindern und Jugendlichen auf eine frisch renovierte Tennishalle in Ascheberg (Heydt-Halle). Beginn ist am 1. Oktober. Die Anmeldeformulare sollten ausgefüllt bis zum 12. September an das Jugendwartteam zurückgegeben werden. Weitere Infos erteilt Mechtild Volmary unter Tel. (02538) 952374 und 0172-5245400.

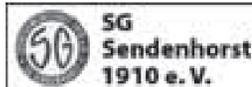
## Aller guten Dinge sind fünf

SG-Tennisabteilung weiht den neuen Platz am 18. September ein / Boule-Bahn als Beiwerk



Auf der Anlage tut sich was: Der fünfte Tennisplatz (oben) ist so gut wie fertig. Kleinfeldplätze und eine Boule-Bahn, hier im Rohbau, ergänzen das Angebot der Abteilung. Foto: pr

**Sendenhorst** • Die Tennisabteilung der SG hat in wenigen Wochen umgesetzt, was die Mitglieder auf der Versammlung im Frühjahr beschlossen hatten und was mit Unterstützung der Fördergelder zur Schaffung von Sportstätten kurzfristig möglich geworden ist: Der fünfte Platz steht kurz vor der Fertigstellung. Zudem entstehen ein multifunktionaler Kleinspielfeldbereich und eine Boule-Bahn.



Der fünfte Platz sorgt von der Saison 2011 für Entspannung in den Spitzenzeiten des Spielbetriebes und bietet auch den Hobby-Spielern trotz Mannschaftstrainings mehr Spielraum auf der Anlage. Für den Jugendbereich erlangt Sendenhorst damit die Austragungsberechtigung für Heimspiele, die bislang wegen eines fehlenden Platzes nicht möglich waren.

Die Kleinspielfelder bieten vor allem mehr Trainingsmöglichkeiten im Kinderbe-

reich. Die Boule-Bahn, laut Ulla Gebauer sozusagen als „Beiwerk“ entstanden, dürfte so manchem Abteilungsmitglied entgegenkommen. „Somit wird dem Familiengedanken einmal mehr Rechnung getragen, nachdem der Rasen vor dem Clubhaus auf Initiative der Damen-30-Mannschaft bereits um einen Sandkasten und um eine Wippe erweitert worden war“, sagt Gebauer.

Auch wenn der fünfte Platz in dieser Saison nur bedingt bespielbar sein wird, sind doch die wichtigsten Baumaßnahmen in Kürze abgeschlossen. Der Abteilungsleiter Rolf Wiesner freut sich daher, alle Mitglieder, Sponsoren, Vertreter von Sport und Politik und Mitwirkende an diesem Projekt zu einer kleinen Feierstunde am Aktionswochenende anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der SG begrüßen zu dürfen. Die Einweihung erfolgt am Samstag, 18. September, ab 11.30 Uhr. Im Anschluss daran besteht ab 13 Uhr die Gelegenheit, an den „Sendenhorster Open“ teilzunehmen.

www.sgs-tennis.de

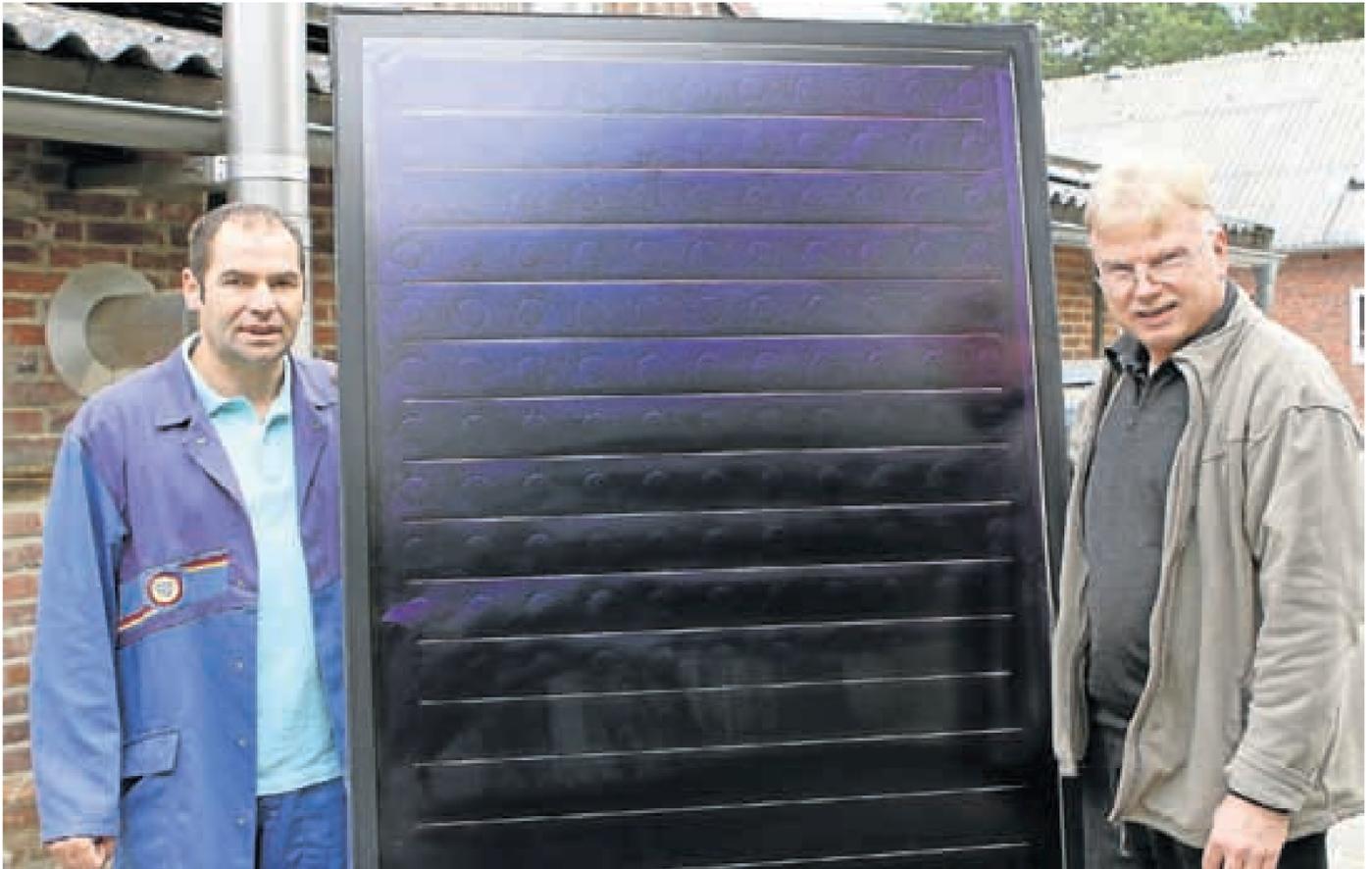
### Sport



## Voltis: Premiere für „Fidelio“

**Drensteinfurt** • Am kommenden Wochenende haben die Drensteinfurter Voltigierer auf dem Turnier in Hamm-Rhynern ihren ersten Auftritt nach den Sommerferien. Jenny Hoffmann stellt erstmals das neue Voltigierpferd „Fidelio“ vor. Auf ihm startet am Samstag die erste Mannschaft im Einzel- und Doppelvoltigieren. Ebenso geht am Samstag die dritte Mannschaft des RVD unter der Leitung von Eva Wittenbrink in der Prüfung Galopp-Schritt an den Start. Außerdem findet ein Holzbockwettbewerb statt, bei dem die Voltigierer auf dem Übungspferd ihr Können präsentieren. Susanne und Pia Hölting sowie Maïke Kantimm bilden ein Drensteinfurter Trio. Die zweite Mannschaft des RVD tritt mit dem Pferd „Miro“ und Anja Walbaum an der Longe am Sonntag in der Abteilung L im Galopp an.

7. HOFFEST BEI JÜRGEN MEY IN AMELSBÜREN



Jürgen Mey (r.) und sein Team, hier mit Kundendiensttechniker Paolo Sousa, bieten beim 7. Hoffest nicht nur viele Aktionen, sondern vor allem auch detaillierte Informationen rund um die erneuerbaren Energien. Foto Tina Nitsche

# Atemberaubende Feuershow

Jürgen Mey GbR lädt zum siebten Hoffest nach Amelsbüren / Zwei Tage voller Unterhaltung und Informationen

**AMELSBÜREN. Einmal im Jahr ist der Hof Vennemann im Schürhook 35 magischer Anziehungspunkt unzähliger Besucher.**

Samstag dann ab 21 Uhr. Dann nämlich wartet die Firma Mey GbR mit einer ganz besonderen Aktion auf: Wenn es dunkel wird, steigt eine Feuershow. Wie das genau abläuft, wird an dieser Stelle natürlich noch nicht verraten, nur soviel: Es lohnt sich dabei zu sein!

Auch am Sonntag wird so einiges geboten. Los geht es um 11 Uhr. Dann wird auch die Feuerwehr Amelsbüren auf dem Hof Vennemann zu Gast sein.

**Outdoor-Ausstellung**

Der Löschzug präsentiert eine Rettungsaktion mit einem

vom Autohaus Franz Wiesmann zur Verfügung gestellten Fahrzeug. Zudem gibt es eine besondere Outdoor-Ausstellung der Landschaftsgärtnerei Paus, an der sich auch die Bau- und Möbeltischlerei Bruns beteiligt. „Und zwar mit Gartenmöbeln aus Holz“, fügt Gaby Peters, Mitarbeite-

rin der Mey GbR, hinzu. Die Firma KWB präsentiert bei dieser Gelegenheit sogar einen Pelletgrill. „Grillen mit erneuerbaren Energien, man sollte es nicht meinen, aber das gibt es auch schon“, erzählen Jürgen Mey und Gaby Peters.

Das beliebte Hoffest wird wieder einen messeartigen Charakter erhalten.

„Denn die detaillierte Information rund ums Thema erneuerbare Energien steht an beiden Tagen selbstverständlich im Vordergrund“, betont Gaby Peters.

Aber genau das macht auch den Reiz des traditionellen Hoffestes aus. Wann hat man schließlich schon einmal die Möglichkeit sich in aller Ruhe und dazu noch in einem außergewöhnlichen Ambiente umzuschauen und dabei dann auch noch ganz unverbindlich umfassend beraten zu werden? Alleine deshalb lohnt sich am Wochenende schon ein Besuch in Amelsbüren.

Überdies werden hier zwei Tage voller Unterhaltung geboten, die sich zudem noch perfekt zum Familienausflug eignen. Tina Nitsche

Öffnungszeiten Hoffest: Samstag, 11. September, 13 Uhr bis 22 Uhr und Sonntag, 12. September, 11 Uhr bis 17 Uhr  
Weitere Infos: [www.mey-shk.de](http://www.mey-shk.de)



Jürgen Mey (r.) und Kundendiensttechniker Paolo Sousa präsentieren hier wie bedienungsfreundlich sich die Technik der Pelletheizung geworden ist. Besucher können das in der hausigen Ausstellung erfahren. Foto Tina Nitsche

**Ihr Bezirksschornsteinfegermeister**  
**Michael Wübker**  
Arnikaweg 56  
48163 Münster  
Tel.: 0 25 01 / 55 38  
Fax: 0 25 01 / 53 77  
Mobil: 01 57 / 78 78 29 35  
*Gern stehe ich Ihnen auf dem Hoffest mit Rat und Tat zur Seite!*

**Häckslervorführung auf dem Hoffest**  
Landwirtschaftliches Lohnunternehmen  
**Milte!**  
48211 Hülshofen • Tel. 02534 901840  
**Wir sorgen für Brennstoff!**

**In der Natur liegt die Kraft!**  
Wärmepumpen  
Logatherm/Logafix  
Egal ob zu Lande, zu Wasser oder in der Luft – die Natur speichert jede Menge Gratisenergie. Mit unseren Wärmepumpen können Sie davon bis zu 80 % Ihres Heizenergiebedarfs in Ihr Zuhause holen. Wir beraten Sie gern.  
**Wärme ist unser Element**  
**Buderus**

**Moderne Schornstein- und Abgasteknik**  
Wir planen, entwickeln und konstruieren Schornsteinsysteme für Wirtschaft, Industrie und Wohnungsbau.  
**POLL®**  
Schornsteinsysteme aus Edelstahl  
Herr Spenthof  
Altenroxeler Straße 95  
48161 Münster (Roxel)  
Tel.: 02534-97 30 80 / Fax.: 02534-64 69 89  
[www.poll-schornsteine.de](http://www.poll-schornsteine.de)

CO<sub>2</sub>-neutrales Heizen mit Holz und -Pellets.  
[www.wodtke.com](http://www.wodtke.com)  
daily.nrg  
**wodtke**  
Innovative Technik, exclusives Design.  
wodtke, Rittweg 55, 72070 Tübingen,  
Tel. 07071 7003-0, [info@wodtke.com](mailto:info@wodtke.com)

**ELBERS**  
BAUEN SIE AUF ERFAHRUNG!  
Alles für  
Neubau • Modernisierung  
Sanierung • Gartengestaltung  
48163 MS-Amelsbüren • Deermannstraße 50 • Tel. 02501 589-0  
48249 Dülmen • Wierlings Hook 28 • Tel. 02594 78300-0  
59348 Lüdinghausen • Adam-Stegerwald-Straße 4 • Tel. 02591 2308-0  
**BAUSTOFFHANDEL AGRARHANDEL**

**BWT**  
www.bwt.de  
Weiches Wasser - schützt, pflegt und spart  
BWT – AQA smart Weichwasseranlage  
schützt: Ihr schönes Badezimmer vor häßlichen Kalkablagerungen  
pflegt: Haut und Haare, macht sie zart und geschmeidig  
spart: Energie, Wasch- und Reinigungsmittel  
Lassen Sie sich zum Thema Weichwasseranlagen ausführlich beraten!

Die hocheffizientesten Pumpen der Welt.  
**Wilo-Star-Z NOVA und Wilo-Stratos PICO.**  
Wilo-Star-Z NOVA: Trinkwasser-Zirkulationspumpe. Nur 2 bis 4,5 Watt Leistungsaufnahme. Korrosionsbeständiges Edelstahllaufrad.  
Wilo-Stratos PICO: Heizungsanlage der Energieeffizienzklasse A. Bis zu 90% Stromersparnis im Vergleich zu alten unregulierten Heizungsanlagen.  
[www.wilo.de](http://www.wilo.de)

Wir geben Energie fürs Leben!  
Wollen Sie unabhängig von Öl und Gas sein? Heizen Sie mit Biomasse!  
Spezialist für Pellet-, Hackgut- und Stückholzheizungen.  
[www.kwbheizung.de](http://www.kwbheizung.de)

7. HOFFEST BEI JÜRGEN MEY IN AMELSBÜREN



Wer auf erneuerbare Energien setzt spart richtig Geld.

Foto Tina Nitsche

# Ein besonderes Angebot

Jürgen Mey GbR setzt auf Service / Fördermöglichkeiten bei erneuerbaren Energien/ Rabatt zum Hoffest

AMELSBÜREN. Am Wochenende bietet das Hoffest der Firma Jürgen Mey GbR wieder einen attraktiven Anziehungspunkt in Amelsbüren.

Neben einem bunten Programm wird jedoch auch die Information rund ums Thema erneuerbare Energien groß geschrieben.

„Viele wissen gar nicht, dass es seit dem 1. Juli diesen Jahres wieder Fördermittel für die Umstellung auf Pelletkessel gibt, und nicht nur das, sondern auch generell, wenn bei Altbausanierung auf Solarenergie bzw. erneuerbare Energien umgestellt wird“, weiß Gaby Peters und wirft damit einen interessanten Aspekt in die Waagschale.

Denn am Wochenende besteht im Rahmen des Hoffestes vor allem die Möglichkeit sich in aller Ruhe auch einmal über solche Dinge zu informieren, die ja nun doch immer ein wenig mehr Zeit in Anspruch nehmen. Die Mey GbR gilt als kompetenter Partner, wenn es um das Thema Förderungen geht. „Wir nehmen unseren Kunden

auch das Ausfüllen lästiger Anträge ab“, macht Gaby Peters in diesem Zusammenhang auch noch auf einen ganz besonderen Service des Hauses aufmerksam.

Überhaupt wird das Thema Service in dem Unternehmen von Jürgen Mey großgeschrieben. Nicht nur was den Einbau von Heizkesseln, Öfen oder barrierefreier Bäder – die übrigens auch gefördert werden und ebenfalls mit zum Angebot der Firma Mey zählen – geht, sondern auch dann, wenn es um kostengünstige Bestellungen geht. „Wir bestellen beispielsweise einmal jährlich als Sammelbesteller hochwertige Pellets. Dabei ist es uns dann natürlich möglich günstige Angebote zu ergattern, so dass es Preisunterschiede von 20 bis 50 Euro pro Tonne gibt“, so Peters weiter.

Dabei achtet die Firma Mey selbstverständlich auf qualitativ hochwertige Ware. „Wir halten uns da an die DIN-Norm für Pellets“, betont Inhaber Jürgen Mey.

Zum Hoffest hält das Unternehmen zudem noch ein ganz

besonderes Angebot bereit: Wer von einem alten Ölkessel auf einen neuen Kessel umsteigt, bekommt soviel Prozent Rabatt, wie der alte Kessel alt ist. „Das heißt ist ein Kessel 40 Jahre alt, so gibt es vierzig Prozent Rabatt“, rechnet Gaby Peters vor. „Rechnet man dann noch die Fördermittel dazu, dann wird das Heizen mit erneuerbaren Energien zu einer kostengünstigen Angelegenheit“, fügt sie hinzu.

Alleine deshalb lohnt sich der Besuch des Hoffestes schon. Denn das Angebot gilt nur im Rahmen der Veranstaltung am Wochenende. Zudem bekommen die Besucher umfassende Einblicke in die Funktionsweisen von Pelletanlagen und Co. Denn etliche Firmen sind vor Ort und präsentieren diverse Geräte. Demofilme tun ihr Übriges, um einen informativen Einblick in die Welt der erneuerbaren Energien zu bieten. „Und dabei wird vor allem eines deutlich, die neuen Anlagen sind absolut bedienungsfreundlich“, weiß Gaby Peters. Den



So schön kann heizen sein: Pellet-Primäröfen-Kessel gibt es in edlem Design für das Wohnzimmer.

Foto Tina Nitsche

**emcal**  
Wärme und Kühlung

Unsere Produkte für das Fachhandwerk im Direktvertrieb

- Fußbodenheizung
- Presssysteme
- Erdverlegte Leitungen
- Wärmepumpen
- Geo Quell
- Planungsservice

Die Elemente beherrschen

www.emcal.de · Tel.: (+49) 025 72-924-0 · Fax: (+49) 025 72-924-100

**Wir stellen für Sie aus!**

**AUT HAUS WIESMANN**

Richtig beraten – freundlich bedient

**MAZDA** **DAIHATSU** **-Service**

MADE IN JAPAN

Freie Tankstelle · Autogas und Gasanlagenbau  
Neu- und Gebrauchtwagen · Kfz-Reparaturen aller Art  
täglich TÜV-Abnahme im Haus  
Autolackierung · Unfallschäden-Beseitigung

Wiedastraße 101 · 48163 Münster-Amelsbüren · ☎ 02501 / 9601-0  
www.autohaus-wiesmann.de

**Wagner & Co SOLARTECHNIK**

**Weil Strom von der Sonne kommt**

Informationen unter [www.wagner-solar.com](http://www.wagner-solar.com)

**Energiekosten sparen. Wohnwert steigern. Umwelt schonen.**

*Wir machen den Weg frei*

Renovieren/Modernisieren

**Volksbank Amelsbüren eG**

www.vb-amelsbueren.de

Wärme fürs Leben.

Brennwertheizungen der Extraklasse. Mit weniger Energie zu mehr behaglicher Wärme.

Für entspannte Behaglichkeit braucht es zuverlässige und angenehme Wärme und das gute Gefühl, Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Genau dafür stehen die Brennwertheizungen von Junkers. Darüber hinaus lassen Sie sich sofort oder auch erst später problemlos mit Solaranlagen kombinieren. Die neue, patentierte Regeltechnik mit Solaroptimierung reduziert den Gasverbrauch bei der Warmwasserbereitung zusätzlich um bis zu 15 %.

**JUNKERS**  
www.junkers.com

**Jürgen Mey GbR**  
Schürhook 35 · 48163 Münster  
Telefon: 02501/59228  
Telefax: 02501/59231  
E-Mail: info@mey-shk.de  
www.mey-shk.de

**Feuer in Form**

JÜRGEN MEY GbR präsentieren wir

**am 11. & 12. September**

am 11.09. von 13.00 - 22.00 Uhr  
am 12.09. von 11.00 - 17.00 Uhr

- Sanitär
- Klima
- Wasser
- Kundendienst
- Notdienst
- Pelletheizungen
- Badsanierung
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Hackgutanlagen
- Heizung
- Klempnerei
- BHKW
- Solar
- Gas

48163 Münster · Schürhook 35 · ☎ 02501/592 28  
Internet: [www.mey-shk.de](http://www.mey-shk.de) · E-Mail: [info@mey-shk.de](mailto:info@mey-shk.de)

**GRUNDFOS Pumpen für die Gebäudetechnik**

BE THINK INNOVATE

**GRUNDFOS**

Die Kleinhebeanlagen **SOLOLIFT+** sind mit ihrem attraktiven Design für die verschiedensten Einsatzgebiete geeignet – auch zur Vorwand-Installation.

Die Kellerentwässerungspumpe **UNILIFT CC** setzt Maßstäbe in Punkto Zuverlässigkeit und Einsatzmöglichkeiten.

Die Abwasserhebeanlage **MULTILIFT MSS** ist die ideale Lösung zur Entwässerung von Einfamilienhäusern. Mit ihren kompakten Abmessungen ist sie für besonders kleine Einbauträume geeignet.

Hocheffizienzpumpen für alle Bereiche

Durch die einzigartige **AUTOADAPT**-Funktion der **ALPHA2** und **MAGNA** finden diese Heizungsumwälzpumpen automatisch ihre optimale Einstellung. Das gibt Ihnen die Sicherheit der maximalen Energieeinsparung.

www.grundfos.de

**Warum Vaillant?**

Weil wir Ihnen als Partner immer treu zur Seite stehen.

Machen Sie den ersten Schritt in Richtung Unabhängigkeit mit den Solarsystemen von Vaillant. Wir beraten Sie gerne.

**Jürgen Mey GbR**  
Schürhook 35 · 48163 Münster  
Telefon: 02501/59228  
Telefax: 02501/59231  
E-Mail: [info@mey-shk.de](mailto:info@mey-shk.de)  
www.mey-shk.de

■ Wärme ■ Klima ■ Neue Energien

Weil **Vaillant** weiterdenkt.



# Lensing Druck

[www.lensing-druck.de](http://www.lensing-druck.de)

Ahaus • Münster • Dortmund

## Wir bringen Farbe ins Leben. Mit Druck!

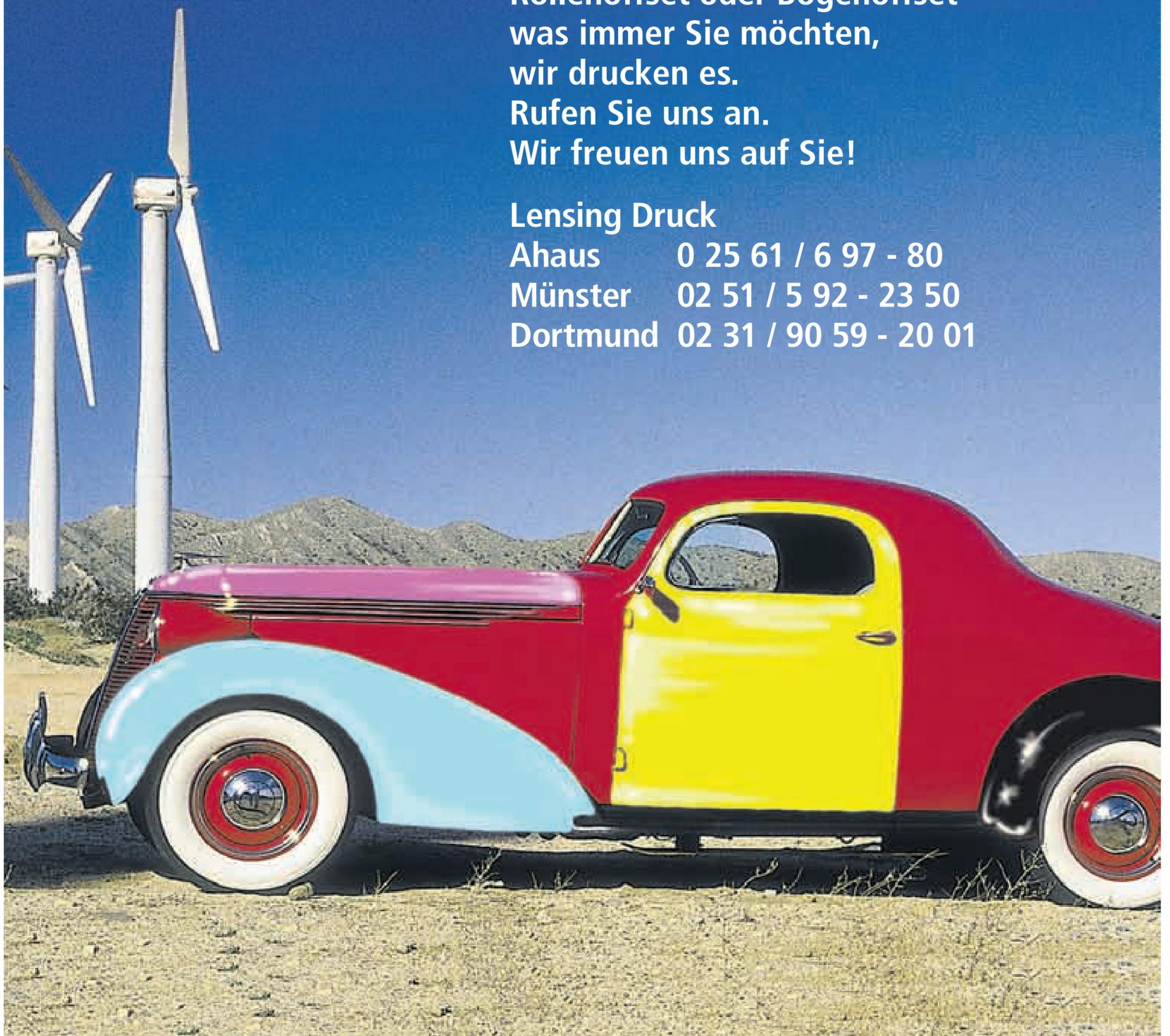
Rollenoffset oder Bogenoffset –  
was immer Sie möchten,  
wir drucken es.  
Rufen Sie uns an.  
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01



BLICK NACH MÜNSTER



**Karasek liest:** Am Montag, 13. September, hat Helmut Karasek nur Augen für sein eigenes Buch. Dann liest der Literaturkritiker um 19.30 Uhr im Rahmen der buch.de-Soirée im GOP in Münster, Bahnhofstraße 20 bis 22, aus seinem aktuellen Werk „Ihr tausendfaches Weh und Ach“.

Foto Geisler

# Applaus im Kaufhaus

Karstadt-Mitarbeiter reagieren erleichtert auf die geglückte Berggruen-Übernahme

MÜNSTER • Die erlösende Nachricht erreicht Münsters Karstadt-Belegschaft um kurz vor halb drei. „Dies ist ein schöner Tag für Karstadt“, spricht Geschäftsführer Thomas du Buy ins Mikrofon der Haus-sprechanlage. Vor der Tür des Filialbüros, zwischen Spielzeug und Schreibwaren, klatschen die Mitarbeiter erleichtert Beifall. Kunden gehen auf die Verkäufer zu, um zu gratulieren. Mit der Annahme des Karstadt-Insolvenzplans durch das Essener Amtsgericht ging am Freitag eine monatelange Zitterpartie für die rund 25.000 Beschäftigten des Unternehmens, davon etwa 260 in Münster, zu Ende. „Uns allen fällt ein riesiger Stein vom Herzen“, erklärte Betriebsratsvorsitzender Peter Frohwerk, der wie die meisten Karstädter bis zum letzten Augenblick gebangt hatte, ob die Übernahme der Warenhauskette durch den deutsch-amerikanischen Investor Nicolas Berggruen nun tatsächlich über die Bühne geht.

Diese Anspannung war in den Stunden vor dem endgültigen Ja aus Essen im ganzen Haus spürbar gewesen. Selbst als gegen zwölf Uhr die Nachricht durchsickerte, dass die zwei noch fehlenden Unterschriften für die erforderliche Mietsenkung geleistet seien, mochte sich zunächst noch niemand zur Situation äußern. Im Gegenteil: Hinter vorgehaltener Hand schimpfte mancher über die Kollegen in Berlin, die schon am Donnerstag vor laufenden Fernsehkameras auf die sich abzeichnende Einigung



Geschäftsführer Thomas du Buy (2. v. r.) und Betriebsratsvorsitzender Peter Frohwerk überreichen jedem Mitarbeiter, hier Eva Härtl (l.) und Sabine Meisner, einen Piccolo.

Foto Reinker

angestoßen hatten. Das sei verfrüht, ärgerte sich ein Mitarbeiter. Wirklich beruhigt könne man doch erst in zwei Wochen sein, wenn die Ein-

**HINTERGRUND**  
Der insolvente Warenhauskonzern Karstadt ist seit Freitag offiziell gerettet. Das Amtsgericht Essen bestätigte den Insolvenzplan für das Unternehmen, nachdem die Gläubiger des Vermieter-Konsortiums Highstreet zuvor den Forderungen des Investors Nicolas Berggruen nach reduzierten Mieten zugestimmt hatten. Laut einem Gerichtssprecher sind damit alle Voraussetzungen für die Annahme des Insolvenzplanes gegeben. • ddp

spruchsfrist gegen die Übernahme abgelaufen sei. Bis dahin bliebe ein Rest Skepsis – und Sorge um die persönliche Zukunft: „Machen wir uns nichts vor: Ich bin Mitte 50, ich krieg doch nicht einmal einen Job zum Kisten stapeln.“ Eine Haltung, die Betriebsratschef Frohwerk gut nachvollziehen konnte: „Nach dem ständigen Auf und Ab der vergangenen Monate ist es verständlich, dass die Leute bis zum Schluss kritisch sind.“

**Gestärktes Wir-Gefühl**  
Mit der amtlichen Bestätigung für den Kaufvertrag richtet sich bei den Karstädtern nun aber der Blick nach vorn. Der Druck der jüngsten Vergangenheit habe das Wir-

Gefühl gestärkt. „Außerdem haben wir jetzt einen Eigentümer, dem wir schon jetzt großes Vertrauen entgegenbringen“, sagte Thomas du Buy. Positiv bewertet er, dass Karstadt in den Händen eines Menschen „aus Fleisch und Blut“ sei, und nicht in denen irgendeines Fonds oder einer Institution.

Ab Februar soll nun der Standort Münster mit einer Modernisierung fit für die Zukunft gemacht werden. „Wir sind entschuldet und verfügen über investive Mittel“, erklärte du Buy. Nach dem Umbau soll das Karstadt-Haus in Münster im Spätsommer 2011 neu eröffnet werden. Für die Karstädter der nächste schöne Tag. • Frank Reinker

# Stadt will Kneipen früher schließen

Gespräche zur Privatisierung des Marktes

Münster • In Münster reifen Pläne für tiefgreifende Veränderungen: Der Wochenmarkt und der Send sind ebenso betroffen wie Radfahrer und die Kneipenszene. In einem Interview mit der Münsterschen Zeitung bestätigte Martin Schulze-Werner, Chef des Ordnungsamtes, dass es seitens der Stadtverwaltung Pläne für Umwälzungen gibt: **Markt:** Es laufen bereits Gespräche zur Privatisierung des Wochenmarktes auf dem Domplatz. Ähnlich wie bei

Floh- und Weihnachtsmarkt könnte demnächst die Halle Münsterland auch hier die Regie übernehmen. Die Stadt würde Geld sparen, die Marktbesucher fürchten allerdings höhere Gebühren. **Send:** Statt drei Veranstaltungen mit jeweils sechs Tagen Länge soll es künftig nur noch im Frühjahr und im Herbst einen Send geben – dann aber jeweils neun Tage lang. Dann kämen auch größere Fahrgeschäfte, für die sich ein Kurz-Send nicht ren-

tiert. Der Sommersend entfielen ersatzlos. **Kneipenszene:** Im Kampf gegen nächtlichen Lärm plant die Stadt eine rigorose Herabsetzung der Sperrstunde. Dürfen einige Szenelokale bisher bis 5 Uhr ihre Türen öffnen, sollen sie künftig schon um 3 oder 1 Uhr schließen müssen. **Radfahrer:** Die Stadtverwaltung will das Park-Chaos bei Fahrrädern in der Stadt in den Griff bekommen. Räder, die nach Ansicht der Stadt

Rettungswege versperren, werden weggeschafft. Obwohl die Stadt in einem solchen Fall vor dem Verfassungskammer verloren hatte, will sie jetzt eine erneute Klage riskieren. Schulze-Werner setzt darauf, dass seit der Loveparade auch bei Gerichten ein Umdenken eingesetzt habe, wenn es um Rettungswege gehe. • eul

Dreingau Zeitung

Lokales aus Drensteinfurt

## Treffen der Gruppe „60 plus“

Walstedde • Die Gruppe „60 plus“ trifft sich am Montag, 13. September, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus. Nach der Andacht und dem Kaffeetrinken, wird Hajo Lassner zu Gast sein. Er hält einen Bildervortrag über Namibia. Interessierte Gäste sind willkommen. Für die Planung des Kaffeetrinkens wird um Anmeldung unter Tel. (02387) 371 gebeten.

## Am Montag Blut spenden

Walstedde • Das Deutsche Rote Kreuz lädt am Montag, 13. September, von 16.30 bis 20.30 Uhr zum Blutspendetermin in die Lambertus-Grundschule ein. Spenden darf jeder gesunde Einwohner zwischen 18 und 72 Jahren. Zum Termin sollte der Blutspende- bzw. der Personalausweis mitgebracht werden.

## Spielmannszug beim Pfarrfest

Drensteinfurt • Der Spielmannszug Grün-Weiß trifft sich am Sonntag, 12. September, um 14 Uhr am Restaurant La Piccola. Vor dort aus geht es in Uniform zum Pfarrfest.

## Immobilien

### Whg. - Verm.

**Walstedde**  
ca. 86 m<sup>2</sup> ü. 2 Ebenen m. Dachstudio, off. Kü, 1 Ki-Zi, Abstellr., 11 m<sup>2</sup> Balkon, Keller, 1. OG, nur 4 WE, KM 435 € + NK  
**Tel. 02381/403805**

### EFH - Verm.

**Sendenhorst**  
EFH, zentr. Lage, 7 ZKB, G-WC, Büro m. sep. Eing., Kamin, Keller, ca. 150 m<sup>2</sup> Wfl., 590 m<sup>2</sup> Grdst., Garage+SP, gr. Garten, KM 750 € + HK/NK  
**Tel. 02526/939650**

### 2 - Zi.-Whg.

**Sendenhorst**  
2 Zi, Kü, Bad, EG, 52 m<sup>2</sup>, zu vermieten.  
**Tel. 0176/78139536**



### 3 - Zi.-Whg.

**Sendenhorst**  
EG, 3 Zi, Kü, Bad, 70 m<sup>2</sup> Wfl., Keller, Stellpl. im 2-Fam. Haus, keine Haustiere, 350 € KM, ab 01.11.2010 zu vermieten.  
**Tel. 0175/6658406**

### Kauf - Gesuche

**Drensteinfurt**  
Junge Fam. sucht EFH oder DHH in Drensteinfurt zum Kauf.  
**Tel. 02508/984755**

immomia

suchen. finden. leben.

jetzt online



Suche Haus mit Pool.

www.immomia.de

Geschäftsanzeigen

## Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 7.00-13.00 Uhr

**Papenbrock**  
Frischgeflügel & Wild

**FISCHFANGDIET**

**Lackhoff**  
Edgar Lackhoff

**Backwaren-spezialitäten**  
in Handwerks-qualität

**Landwirtschaft**  
Rindfleisch

**Ralf Kürten**  
Käsespezialitäten

**Rogge**  
Obst & Gemüse

**Gartenservice Hellkuhl**  
Inh. Brigitte Wolff

**Angebot der Woche:**  
**Mini-Alpenveilchen**  
Stück **1.80 €**

**Der Weg zu uns lohnt sich!**

Fleischerei  
**Hottenstedde**  
Telefon 0 25 08 / 12 61

Wochenendangebot vom 09.09.10 - 11.09.10

<b>Schweizer- Braten</b> saftiger Schweinenackchen gefüllt mit Mett, Käse und Kochschinken	1 kg <b>7.98 €</b>
<b>Mettbraten</b> Schweinebraten mit einer herzhaften Mettfüllung bratfertig gewürzt	1 kg <b>7.98 €</b>
<b>Suppenfleisch</b> Flache Rippe und Brust für eine kräftige Suppe oder als Einlage für den Eintopf	1 kg <b>5.28 €</b>
<b>Bratenaufschnitt</b> verschieden Sorten aus eigener Herstellung	100 g <b>1.68 €</b>
<b>Donnerstag ist Eintopftag:</b>	
<b>Linsensuppe</b>	pro Portion <b>3.00 €</b>

anzeigen@dreingau-zeitung.de

### Selbstbehauptung für Mädchen (9-11J.) im BALLETT-STUDIO Ute Wetter

**Start: Mittwoch, 15.09.2010, 16.00 Uhr**  
**Kosten: € 75,- €**  
Dauer: 4 Wochen (à 2 Stunden)  
**(Anmeldung vor dem 13.09. erforderlich!)**  
Anmeldung und Information:  
**0 25 08 / 98 41 09 oder 10 47**

anzeigen@dreingau-zeitung.de

### SOMMERBLÜHER SCHALE

versch. Sorten, im 23er Topf  
statt ~~6.99 €~~  
**3.99 €**

**!!! Wir machen Blumen bezahlbar !!!**

**Kaufbar!** **Münsterstr. 59**  
48167 Münster-Wolbeck  
**Blumen & Keramik Outlet**  
(0 25 06) 3 06 66 55  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

**Jetzt Strauch- & Heckenschnitt**

**Rund um den Baum**  
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!

**Baumwurzelpflege**  
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos

**Fachbetrieb Oliver Krampe**  
Werne/Herbern 02599 / 740314  
☎ 01 60 / 98 65 21 65  
www.derbaumlaeufer.de

**„Ledermöbeldoktor“**

Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor, Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

**Lederservice Evers**  
Buldernweg 56a, 48163 Münster  
Tel.: 02 51-203 61 00 o. 0179-4 83 16 55

## BALLETT-STUDIO Ute Wetter

# KARATE

für Kinder  
mittwochs 18.00-19.00 Uhr  
kostenloses Schnuppertraining ab sofort möglich.

Anmeldung und Information:  
**0 25 08 / 98 41 09 oder 10 47**

**EiShaus**  
Susanne Kurzhals  
Der Herbst kommt!  
Ab dem 7. September bis 20 Uhr geöffnet!  
Öffnungszeiten 11-20 Uhr donnerstags 9 - 20 Uhr montags Ruhetag  
Mühlenstraße 6 - in Drensteinfurt  
donnerstags immer belegte Laugenbrez'n

**Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert**  
Sofort Termine frei!  
Tel. 0 25 08 / 9 93 48 60 oder 01 71 / 5 39 11 77

**EiBing An- und Verkauf**  
Jetzt auch in Albersloh!  
Öffnungszeiten:  
Do. u. Fr. 13:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr  
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35 / 93 12 72 und 0176 / 80 25 92 73

**Dreingau-Zeitung**

SIE möchten werben?  
SIE möchten neu gestalten?  
SIE möchten Farbe?  
SIE möchten mehr Resonanz?  
SIE möchten wir als Gesprächspartner begrüßen!

Sprechen Sie mit unserer Anzeigenberaterin Frau Loeber Markt 1 \* 48317 Drensteinfurt  
Telefon: 0 25 08 / 99 03 12  
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr  
Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

www.dreingau-zeitung.de

**Dreingau Zeitung online**

anzeigen@dreingau-zeitung.de

**Verschiedenes**

**Philips Senseo Latte Select**  
neu, preisgünstig zu verkaufen  
**Tel. 02508/88 86**

**3-farbige, bräunl. Katze (Pinky)**  
in Sendenhorst, Nähe Martiniring/Schörmelweg/ Dieselstr. vermisst.  
**Tel. 02526/2661**

**Grafik-taschenrechner**  
Texas Instruments TI-84 plus, mit CD und Kabel, (z.B. für's Gymnasium)  
**Tel. 02508/88 86**

**Lesebrille**  
braunes Gestell, Sonntag auf dem Weg Alte Post - Westwall - Merscher Weg verloren. Finder bitte melden unter  
**Tel. 02508/1455**

**Stellenmarkt**

**Putzhilfe gesucht!**  
4 Stunden wöchentlich am Vormittag in Drensteinfurt.  
**Tel. 0174-9706979**

**Dreingau Zeitung stets vor Ort**

**Chance 2010**  
Nebenjob für Arbeitnehmer, Azubis und Studenten. Bei 8-12st./wtl. ca. 750 € mtl. Info unter **02382/968993-3** Hr. Becker

**Benning GmbH & Co. KG**  
Landschaftsbau - Straßenbau

Als mittelständisches Unternehmen führen wir überregional großartige anspruchsvolle Baumaßnahmen in den Bereichen Außenanlagen, Straßenbau und Landschaftsbau aus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **Baggerfahrer**.

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit auf interessanten Baustellen in einem professionellen Team und einem hervorragenden Unternehmen.

Wir erwarten von Ihnen Einsatzfreude, Geschick und Teamfähigkeit

Haben Sie Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Benning GmbH & Co. KG  
Herr Frank Benning  
Dinglingerweg 300-308  
48161 Münster-Roxel  
Tel.: 02534 / 6226-0  
www.benning-landschaftsbau.de

**Familienanzeigen**

**50 Jahre Eheleben**

*fest vereint in Glück und Leid,  
immer nur das Beste geben,  
ist schon keine Kleinigkeit.  
Zu Eurem Jubelfeste wünschen  
wir Euch nur das Beste.*

*Die „13“ Merscher*

**Dreingau Zeitung**

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF-/CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die **Dreingau-Zeitung**

Wir freuen uns über die Hochzeit unserer Kinder

**Matthias Lohmann** geb. Stapel

**Bernadette Lohmann**

Willi und Hannelore Stapel     Heinrich und Irene Schürmann-Lohmann

Die kirchliche Trauung findet am 9. September 2010 um 14.30 Uhr in der St. Pankratius Kirche in Rinkerode statt.

**Cläßen** DRUCK

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt  
Ahlener Weg 1  
Telefon 0 25 08 / 2 45  
Telefax 0 25 08 / 93 98  
E-Mail info@classen-druck.de  
www.classen-druck.de

## Boten gesucht!

Wir freuen uns, dass wir ab dem 01.09.2010 mit der Verteilung der **Dreingau Zeitung**

beauftragt sind.  
Für die Zustellung an alle Haushalte in den Ortschaften Drensteinfurt, Walstedde, Ameke, Mersch, Rinkerode, Sendenhorst und Albersloh suchen wir ab sofort zuverlässige Boten.  
Ihr seid mindestens 13 Jahre alt und habt mittwochs und/oder samstags 2-3 Std. Zeit? Zuverlässigkeit und Sorgfalt sind keine Fremdwörter für euch? Dann würden wir uns über eure Bewerbung freuen.

Telefonisch unter **02 51-4 81 93 38**  
oder per E-Mail an **bewerber@derwerbebote.de**  
Informationen zum Unternehmen findet ihr unter **www.derwerbebote.de**

